Nord-Nachrichten
Sandhofen Schönau

Die Zeitung für Sandhofen, Schönau, Blumenau und Scharhof

8. Jahrgang · 5. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | 7. Mai 2010

Handwerk – es lohnt sich! BDS Bund der Selbständigen Ortsverband Mannheim-Schönau e.V.

Sandhofen

www.gewerbeverein-sandhofen.de

MANNHEIM

Metropolregion Rhein-Neckar

Der Sandhofer Maibaum schmückt erstmals den neuen Stich

Maifeiern auch in Blumenau und Schönau / Gute Stimmung trotz Regenwetters

Erstmals steht er in der neuen Sandhofer Mitte, der Maibaum der Bürgervereinigung Sandhofen. *Bild: Karschits*

SANDHOFEN. Auch der kurz zuvor einsetzende Regen konnte nicht verhindern, dass der Vorsitzende der Bürgervereinigung Sandhofen, MdB und Stadtrat Prof. Dr. Egon Jüttner, die zahlreichen Besucher der Maifeier, die erstmals auf der neuen Sandhofer Mitte am „Stich" von der Bürgervereinigung durchgeführt wurde, mit einem schönen Frühlingsgedicht von Eduard Mörike eröffnete. Begrüßen konnte Jüttner unter vielen anderen auch die beiden Landtagskandidaten des Mannheimer Nordens, Roland Weiß (SPD) und Nikolas Löbel (CDU). Der traditionelle Maibaum der Bürgervereinigung hat erstmals am „Stich" seinen neuen Platz gefunden. Jüttners Dank galt Gerhard Häffner und Willi Weiser, die mit vereinten Kräften den von der Volksbank Sandhofen gesponsorten Maibaum aus dem Odenwald geholt hatten. Die starken Männer des Männergesangvereins 1878, allen voran Erwin Hammel, Hans-Ulrich Jagosky und Artur Schumacher, haben die organisatorischen Vorbereitungen übernommen und den Baum mit Hilfe der Firma Weiland aufgestellt. Der Gesangverein „Sängerbund Sängerlust" und die „Golden Lions" sorgten für die musikalische Umrahmung. Das traditionelle Fass Freibier, das mit der Maibaumaufstellung unabdingbar verbunden ist, wurde vom Sandhofer Autohaus Fenzel gestiftet und gekonnt von Seniorchef Hartmut Fenzel angeschlagen. Marcel Liebenow und sein Team sorgten für Speis und Trank. Die leckeren frischen Brezeln zum Fassbier spendete der Sandhofer Unternehmer Gerhard Häffner. Auch allen Helfern, die hinter den Kulissen arbeiteten und ihre Freizeit für die Allgemeinheit opfern, dankte der Vorsitzende der Bürgervereinigung ganz herzlich. Vor den Fassbieranstich galt es aber noch mit Altstadtrat Hansjochen Schütze einen verdienten Sandhofer zum Ehrenmitglied der Bürgervereinigung Sandhofen zu ernennen (gesonderter Bericht Seite 10).

BLUMENAU. Seit mehr als 35 Jahren stellen die starken Männer des Gesangvereins „Sängerrose" Blumenau ihren Maibaum traditionell, ohne technische Hilfe, mit reiner Muskelkraft auf dem Blumenauer Festplatz auf. Unter der musikalischen Begleitung der Altrhein-Musikanten und der Kindergarten-Kinder brachten die Sänger den geschmückten Maibaum zum Festplatz, wo der Kranz befestigt und der Maibaum in der riesigen beweglichen Bodenhalterung verankert wurde. Dann galt es, durch reine Muskelkraft unter Beihilfe der Zuschauer und der beiden Landtagskandidaten des Mannheimer Nordens, Roland Weiß (SPD) und Nikolas Löbel (CDU), der Stadträte Andrea Safferling, Roland Weiß, Erwin Feike und GBG-Chef Wolfgang Bielmeier, den Maibaum aufzurichten.

Der Vorsitzende der „Sängerrose" Jürgen Klopsch zeigte sich in seiner Begrüßungsrede stolz, dass diese uralte Tradition auf der Blumenau immer wieder stattfinden kann. Im Anschluss daran führten die Kindergarten-Kinder, unter der Leitung von Henni Bechtold ihren Tanz um den Maibaum, ehe die „Blu-Jus" ihren Auftritt hatten. Anschließend traf man sich rund um den evangelischen Jona-Gemeindesaal zum geselligen Beisammensein.

Fortsetzung auf Seite 2

INHALT

Seite 3
Was macht eigentlich … die Jugend des Reit- und Fahrvereins?

Seite 6
Serie: Von den wilden Siedlern zur Schönausiedlung – Teil 9

Seite 7
Leistungs- und Gewerbeschau des BDS Schönau

Seite 8 + 9
4. Infotage bei der Schreinerei Keller in Sandhofen

Seite 11
Sonderausstellung im Heimatmuseum Sandhofen

Seite 12
Termine

Stadtteil-Portal.de

Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte mit dem ASB auf großer Fahrt

20 Jahre erfolgreiche Entwicklungshilfe

Die Schönauer Selbstständigen präsentieren sich

Leistungs- und Gewerbeschau im Emmaus-Saal / Großes Showprogramm

SCHÖNAU. Als die kleinste Leistungs- und Gewerbeschau ihrer Art in Mannheim bezeichnet der Vorsitzende des Bund der Selbständigen (BDS) Schönau, Horst Süß, den diesjährigen Event, der am Wochenende des 15. und 16. Mai im Gemeindesaal und auf dem Außengelände der Emmauskirche im Bromberger Baumgang 18 stattfindet.

Unter dem Motto „Klein aber Fein", jedoch mit einem der größten Showprogramme, das jemals auf solch einer Veranstaltung den Besuchern präsentiert wurde, werben die Veranstalter auf der Schönau. Aber nicht nur das Rahmenprogramm ist mehr als hoch einzustufen, sondern auch die Aussteller, die ihre Leistungskraft präsentieren. Für das leibliche Wohl sorgt der ortsansässige Metzgermeister Karl Wowy mit seinem Team und die Gulaschkanone des Roten Kreuzes Mundenheim. Dass die Besucher ihren Durst stillen können, dafür sorgen Mitglieder des BDS Vorstandes an ihrem Getränkestand.

Los geht es am Samstag um 14 Uhr, wenn der BDS-Vorsitzende Horst Süß die Besucher und Aussteller begrüßt und zu einem Messerundgang auffordert. Neben den ortsansässigen Gewerbetreibenden wie Elektrotechnik Schütte, Bestattungshaus Zeller, Augenoptik Sweeney, Gardinen-Ecke Alessandri, S+S Energy Worker GmbH von Horst Süß werden auch noch Gewerbetreibende aus der Region ihre Leistungskraft präsentieren. Die JobBörse Schönau wird mit einem Infostand ebenso vertreten sein wie die Schönauer Rechtsanwältin Sabine E. Jordan, und die Polizeiwache Schönau bietet Kostenlose Fahrradkodierungen an.

Messerundgang mit Erstem Bürgermeister Christian Specht bei der letzten Leistungs- und Gewerbeschau des BDS Schönau. *Bild: Archiv Karschits*

Das Unterhaltungsprogramm wird an beiden Tagen einen breiten Raum einnehmen. So präsentiert sich am Samstag neben musikalischen und sportlichen Highlights gleich zweimal eine Dessous Modenschau ab 15 Uhr und ab 19 Uhr. Von 19.30 Uhr bis 24 Uhr unterhält die Gruppe „Octubus" mit Sängerin Katja musikalisch.

Der Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst mit Pfarrer Höflinger, ehe die Pforten der Aussteller ab 11 Uhr öffnen. Ab 12 Uhr wird eine Jeansmodenschau zu sehen sein, ehe ab 14 Uhr sportliche Vorführungen locken. Die Leistungs- und Gewerbeschau des BDS Schönau beschließen wird der Mannheimer Country Musiker Peter Lang am Sonntag ab 18 Uhr.

roka

Unternehmen aus der Region zu Gast in Sandhofen

Schreinerei Keller veranstaltet die 4. Infotage / Klasse Unterhaltungsprogramm

SANDHOFEN. Am Samstag und Sonntag, 8. und 9. Mai, jeweils von 11 bis 18 Uhr, präsentiert die Sandhofer Schreinerei Helmut Keller als Veranstalter die mittlerweile 4. Infotage mit bekannten Unternehmen aus der Region.

Insgesamt 16 Gewerbetreibende aus einem bunten Branchen-Mix wie Handwerk, Mode, Versicherungen, Wassersport und Reisen präsentieren an den beiden Tagen ihre Leistungskraft. Die Schreinerei Keller zeigt beispielsweise eine Möbelausstellung aus eigener Produktion und gewährt auf Sonnen- und Insektenschutz 10 Prozent Messerabatt. Der Veranstalter weist darauf hin, dass am Sonntag keine Beratung und kein Verkauf stattfindet. Da am Sonntag auch Muttertag ist, erhalten alle Frauen eine kleine Überraschung zur Begrüßung.

Selbstverständlich kommt dabei auch die Unterhaltung nicht zu kurz. So präsentiert das Lampertheimer Modehaus für große Größen „Big & Beauty" an beiden Tagen jeweils ab 15 Uhr seine beliebten Modenschauen. Die Waldhofer DanceSchool „SHAK'A'DELIX" präsentiert an beiden Tagen ihre Tanz- und Hip-Hop Show. Die Garde der Sandhofer Karnevalsgesellschaft „Die Stichler" veranstaltet mit den kleinen Besuchern an beiden Tagen von 13 bis 15 Uhr Kinderschminken und einen Malwettbewerb.

Gewerbetreibende aus der Region präsentieren sich bei den Info-Tagen der Sandhofer Schreinerei Keller. *Bild: Archiv Karschits*

Als ein weiteres Highlight der 4. Sandhofer Infotage ist an beiden Tagen eine große Custom-Bike-Ausstellung zu bewundern. Für das leibliche Wohl ist an beiden Info-Tagen wie gewohnt bestens gesorgt und auch die Cafeteria lockt mit vielen leckeren Sünden.

roka

IMMOBILIEN

PKW-Stellplatz in TG
im Doppelparker
MA-Schönau Nord
Jakob-Baumannstraße
Frei ab 01.05.2010
32,- Euro
Tel. 0621/75 71 24

3ZKB in Sandhofen
65 m², zu vermieten
KM 430,- Euro + NK
Tel. 0621 - 77 56 97

SANDHOFEN / MÖNCHPLATZ 11
2 ZKB, 57 m², seniorengerecht, Straßenbahn Endhaltestelle, Einkaufsläden etc. ca.100m, von Privat zu vermieten.
€450,- + NK
Tel. 0621 - 783457

Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG
Für unsere Kunden suchen wir Ein-, Zwei- und Mehr-Familienhäuser.
Ihr Ansprechpartner: Ralf Bauer
☎ 0621 1262-11333 / www.Immo-RN.de
Wir freuen uns auf Ihren Anruf !

Exklusive Eigentumswohnungen „Am Steinacker“
häffner bau gmbh | MAURIS IMMOBILIEN
Neubau und Verkauf von exklusiven 2-, 3-, 4-Zimmer- und Maisonette-Wohnungen im Neubaugebiet MA-Sandhofen, Groß-Gerauer-Straße.
Provisionsfreier Verkauf
Mauris-Immobilien
Fon: 0621.16 73 155 Internet: www.Mauris-Immobilien.de
e-mail: Kontakt@Mauris-Immobilien.de

Sie wollen eine Immobilie kaufen oder verkaufen, mieten oder vermieten? Hier ist der richtige Platz! INFOS: Nord-Nachrichten, Tel:0621/ 788400

Verkaufe
4 Fulda Sommerreifen auf Alufelgen, 185/60 R14 (z. B. für Golf III), VHB 220 Euro,
Telefon: 0175-12 15 88 6

Führerschein weg ???
Wir helfen Ihnen
(auch bei Sperrfristkürzung)
Info unter 0800 - 678 77 77
kostenlose Hotline
MPU Beratungsstelle Mannheim

Ihr Stadtteil im Internet
www.stadtteil-portal.de

Verbraucherzentrale Lebensberatung e.V.
STEUERERKLÄRUNG SCHON ABGEGEBEN?
Wir nehmen unser Wissen und unsere Erfahrung in Ihren Vorteil ein und erstellen Ihre
Einkommensteuererklärung
Beratungsstelle:
Leiter: Manfred Herbel
Hansastr. 19 • 68165 Mannheim
Tel. 0621/7481910 • Fax 0621/7411912
Kostenlose Info-Tel.: 08 00-1 81 26 16
E-Mail: info@vzh.de • Internet: www.vzh.de

rechtsanwalt jürgen e. wolf

Der Sandhofer Maibaum schmückt erstmals den neuen Stich

(Fortsetzung von Seite 1)

Gekonnter Fassbieranstich von Hartmut Fenzel vom gleichnamigen Sandhofer Autohaus.

Auf der Blumenau tanzten die Kindergarten-Kinder um den Maibaum der Blumenauer „Sängerrose“.

SCHÖNAU. Zahlreiche Besucher zählte auch die traditionelle Maifeier der Kultur- und Interessengemeinschaft (KIG) auf der Schönau. Auch hier war die Lokalpolitische Prominenz mit MdB und Stadtrat Prof. Dr. Egon Jüttner, den beiden Landtagskandidaten des Mannheimer Nordens, Roland Weiß (SPD) und Nikolas Löbel (CDU), den Stadträten Andrea Safferling, Roland Weiß, Boris Weihrauch, GBG-Chef Wolfgang Bielmeier und Bürgerdienstleiterin Michaela Diehl zahlreich vertreten.

Der Vorsitzende der KIG, Erwin Hamberger, übergab nach seiner Begrüßungsansprache das Wort an der Betriebsratsvorsitzenden der SCA, Frank Gottselig, der in einer engagierten Rede auf die derzeitigen politischen Missstände in unserem Land deutlich hinwies. Die Grüße des Oberbürgermeisters und des Gemeinderates überbrachte Roland Weiß, der den Stadtteil Schönau derzeit ganz vorne sieht und sich darüber freute, dass in wenigen Wochen mit dem Peter Petersen-Gymnasium ein weiteres Schulprojekt auf den Weg gebracht wird. Sein besonderer Dank galt dabei der Bau- und Betriebsservice GmbH (BBS), einer Tochter der GBG, die in Sachen Schule in kurzer Zeit Unglaubliches geleistet hat.

Beim anschließenden Hochziehen des Maikranzes, der von den beiden Ehrenmitgliedern der KIG, Elisabeth Holzwarth und Albert Schwärzler, gespendet wurde, zogen alle Politiker mal wieder an einem Strang. Den Fassbieranstich erledigte Bürgerdienstleiterin Michaela Diehl mit Bravour und für die musikalische Umrahmung der Maifeier sorgten unter Begleitung der Gardemädchen von „Grün-Weiss“ die „Show-Fanfare“ und die Gesangsgruppe der Siedlergemeinschaft, die „Schönauer Buwe“. *roka*

Auch auf der Schönau halfen viele Hände mit, dass der Maikranz hochgezogen werden konnte. Bilder: Karschits

Mitgliederversammlung des VdK Ortsverband Sandhofen

SANDHOFEN. Zur Mitgliederversammlung des VdK Ortsverband Sandhofen konnte der 1. Vorsitzende Klaus Zapf neben zahlreichen Mitgliedern und seinem Vorstandsteam auch den Ehrenvorsitzenden Willi Benz begrüßen. Er gedachte der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder, ehe der 2. Vorsitzende, Jürgen Herrmann, der gleichzeitig beim Kreisverband Mannheim als Beisitzer fungiert, die Grüße vom Kreisverband überbrachte. Er betonte, dass der Sozialverband VdK insgesamt 1,5 Millionen Mitglieder und der Kreisverband Mannheim-Nordbaden 11.000 Mitglieder und somit eine gewichtige Stimme, gerade in der Sozialpolitik hat.

In ihrem Geschäftsbericht berichtete Schriftführerin Irmgard Zapf von den zahlreichen Aktivitäten des Sandhofer Ortsverbandes vom vergangenen Jahr. Darunter neben Ausflügen und der Adventsfeier mit Jubilarehrungen die von Klaus Zapf organisierte Sammlung für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge an Allerheiligen am Sandhofer Friedhof, bei der knapp 1.500 Euro dem Volksbund übergeben werden konnten. Die ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder nehmen sich Zeit für telefonische Beratungen, Besuche bei Hinterbliebenen, Schwerbehinderten und den Mitgliedern in Pflegeheimen. Zurzeit zählt der Ortsverein Sandhofen 298 Mitglieder.

Den Kassenbericht trug Margot Bayer vor und es wurde ihr von den Revisoren Edelgard Holzwarth und Horst Karcher eine hervorragende Kassenführung bestätigt.

Vorstand und Kassiererin wurden jeweils einstimmig entlastet und bestätigt. Klaus Zapf bedankte sich bei seinen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit: „Ein Verband ist auf die Arbeit jedes einzelnen Vorstandsmitgliedes angewiesen. Es wäre schön, wenn wir noch weitere Mitglieder im Laufe des Jahres bei uns im OV-Vorstand als Beisitzer begrüßen könnten“, so Zapf.

Unter dem Motto „Vorsicht Abzocke“ informierte Jürgen Himburg, 1. Polizeihauptkommissar bei der Kriminalpolizei Mannheim, anhand von Kurzfilmen über die speziell bei älteren Menschen angewandten üblen Tricks der Gauner. Ein guter Rat von ihm: „Jeder kann nach telefonischer Anmeldung bei der Kripo seine Wohnung/Haus checken lassen, ob alles einbruchsicher ist. Diese Beratung ist kostenlos. Außerdem sollte man sehr kritisch sein und keinen fremden Menschen in die Wohnung lassen.“ *zg*

Eyüp Soylu wird zum fünften Mal Deutscher Judo-Meister

SCHÖNAU. Mitte April fanden in Heilbronn die Deutschen Judo-Meisterschaften der Ü30 mit über 500 Teilnehmern statt. Eyüp Soylu, Judotrainer vom 1. Karate-Do Mannheim Schönau, ging in der Gewichtsklasse bis 90 Kilogramm an den Start. Im ersten Kampf traf er auf Olaf Rodenwald, den er mit einem Fußfeger besiegte. In der zweiten Runde bekam er es mit Frank Kube zu tun, der disqualifiziert wurde. Im Halbfinale konnte Eyüp gegen Ralf Najdowski wieder mit einem Fußfeger voll punkten zog ins Finale ein. Dort wartete Klaus Pfaffl mit dem er sich einen ausgeglichenen Kampf, der ohne Wertung über die volle Kampfzeit ging, lieferte. Eyüp war für die Kampfrichter der aktivere Kämpfer und siegte mit 3:0 und wurde verdient erneut Deutscher Judo-Meister. *red*

Bereits zum fünften Mal wurde Eyüp Soylu Deutscher Meister im Judo. Bild: zg

EDITORIAL

Überraschung in Dresden

Am Vorabend unserer Hochzeit kehrten wir in der Erlebnisgastronomie „Dresden 1900“ an der Frauenkirche ein, wo uns nicht nur sächsische Spezialitäten erwarteten, sondern auch eine große Überraschung.

Karl-Heinz Bellmann, Dresdner Urgestein, begrüßte die Gäste aus Mannheim und bat das angehende Brautpaar auf die Bühne, eine historische Straßenbahn der Linie 6. Die „Linie-6“ gab der bekanntesten Kultkneipe im Osten Deutschlands ihren Namen. Hier gaben sich über 30 Jahre lang hunderte Prominente die Klinke in die Hand, um mit Gastwirt und Moderator Bellmann zu plauschen und sich an seiner Promiwand zu verewigen, darunter Udo Jürgens, Otto Waalkes, Hermann van Veen und Wolfgang Stumpf. Die schönsten Erinnerungen hat Bellmann in seinem Buch „Zwischen Tür und Angel“ festgehalten. Aufgrund einer schweren Erkrankung musste er die Türen 1997 schließen. Er kämpfte gegen die Borreliose und ist heute als Yogalehrer und Mentaltrainer aktiv. Seine „Linie-6“ lebt mit einer Auswahl an Utensilien und Autogrammen seiner Gäste am neuen Standort weiter. Mit „Promis an der Kurbel“ setzt der sympathische, redegewandte Schaffner seine Veranstaltungsreihe auf der kleinsten Bühne Deutschlands fort.

Karl-Heinz Bellmann spendierte uns ein „Mützchen“ und wünschte uns gemäß dem chinesischen Jahreszeichen 2010 „viel Schwein“ für die gemeinsame Zukunft. Der Abend und die Trauung in Dresden werden unvergessen bleiben. Eine Feier in Mannheim wird am 17. Juli nachgeholt.

Dr. Stefan Seitz

Karl-Heinz-Bellmann (rechts) begrüßte das angehende Brautpaar Dr. Karin Urich und Dr. Stefan Seitz in Dresden. Bild: H. Schmid

MOIN LIEWER SCHOLLI...

■ … dess iss sischalisch jedäm vunn eisch ah schunn ähmol bassierd! Do hoschd ebä noch dess „Ding" in dä Hond, drehschd disch umm, babbelschd ä bisselä unn schunn isses fodd, des „Ding". Du konnschd donn machä wassdä willschd, du finschds ähfach nämme dess „Ding", was ah imma du ohschdelle duschd.

Noch änärä Weil bischd gons vazweifäld, halba omm varriggd wärä, inn doim Kopp drehd sisch alles, awwa`s hilfd nix, dess vaflixde „Ding" is fodd, spurlos vaschwunndä unn nämme uffzufinne.

Was do helfä dud? Jeda hodd do so soi beschdimmdä Hausmiddelscha parad. Isch beischbielsweis hoog dess „Ding" va misch im Kobb ab unn deng ähfach nämme droh. Isch schwers eisch, wänischi Zeid schbeeda finn ischs widda, dess dabbischä „Ding", dess isch wie ähn Wohnsinnisscha gsuchd habb … Viel Gligg beim Suche,

Eian liewe Scholli

➔ KOMPAKT

Jüttner am Telefon

SANDHOFEN. Stadtrat und Bundestagsabgeordneter Prof. Dr. Egon Jüttner, steht den Bürgerinnen und Bürgern in einer Telefonsprechstunde zu kommunalen und bundesbezogenen Anliegen Rede und Antwort. Jüttner ist am Montag, 10. Mai, in der Zeit von 14 bis 15 Uhr unter der Telefonnummer 78 97 390 zu erreichen. *red*

Energiesparen im Altbau

GARTENSTADT. Am Freitag, 11. Juni, 10 Uhr, veranstaltet der Bürgerverein Gartenstadt und der Verband Wohneigentum Baden-Württemberg im Rahmen des Jahrestreffens des Netzwerks europäische Gartenstadt, im Gemeindesaal von St. Elisabeth ein Symposium zum „Energiesparen im Altbau". Referenten der GBG, Gartenstadt-Genossenschaft Karlsruhe, MVV Energie, Energieagentur Mannheim, TU Darmstadt werden zu diesem Thema informieren. Teilnahme inklusive Imbiss: 10 Euro. Anmeldung unter Telefon 7628025 oder hge@gmx.org. *red*

Vatertagsfest beim ASV Sandhofen

SANDHOFEN. „Natur-Pur" bietet der Angelsportverein Sandhofen am Donnerstag, 13. Mai ab 10 Uhr, bei seinem traditionellen Vatertagsfest für die ganze Familie mit eigener Fischbraterei auf dem Vereinsgelände am Wilhelmswörthweiher. Neben Zander- und Seelachsfilet bieten die zahlreichen Helfer des Vereins auch Bratwürste, Steaks und Heringsbrötchen an. Die Anglerfrauen sorgen für Kaffee und leckeren Kuchen. *red*

Backfischfest auf der Schönau

SCHÖNAU. Der Angelsportverein „Früh-auf" Schönau veranstaltet vom 28. bis 30. Mai (freitags ab 18 Uhr, samstags ab 10 Uhr und sonntags ab 11 Uhr) auf seinem Vereinsgelände in die Lilienthalstraße 193 sein schon traditionelles Backfischfest. Die Mitglieder sind gut gerüstet und locken mit Fischspezialitäten. Neben Zander- und Seezungenfilet und Merlan gibt es noch weitere Köstlichkeiten sowie ein reichhaltiges Kuchenbüfett. Am Samstagabend wird die Liveband „Take Two" wieder für Unterhaltungsmusik sorgen. Für die jüngsten Besucher steht am Sonntag eine Kindertombola bereit, hier können tolle Preise gewonnen werden. Der Erlös wird für die Jugendarbeit des Vereins verwendet. Außerdem können sich die kleinsten Besucher in der Malecke verweilen. Die Mitglieder des Angelsportvereins wünschen schon jetzt allen Besuchern ein paar frohe Stunden und guten Appetit. *red*

Neuwahlen beim Gewerbeverein Sandhofen

SANDHOFEN. Am Dienstag, 18. Mai, 19.30 Uhr, lädt der Gewerbeverein Sandhofen zu seiner Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in die Gaststätte „Balkanperle" am Ende der Kalthorststraße ein. Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen: Begrüßung, Jahresbericht des Vorsitzenden und des Kassiers, Kassenprüferbericht und Entlastung des gesamten Vorstandes, Neuwahlen, Beitragserhöhung, Vorschau, Anträge, Verschiedenes. Anträge müssen eine Woche vor der Versammlung beim Vorstand eingereicht werden. *red*

Wilder-Holz-Schuh-Cup in Sandhofen

SANDHOFEN. Am Samstag, 24. Juli, ab 13.30 Uhr, findet auf dem Gelände des Wassersportverein Sandhofen, der 2. Wilder-Holz-Schuh-Cup statt. Die nicht so ganz ernst gemeinte Veranstaltung, ist ein „Gaudi-Paddeln" für Firmen, Vereine und Behörden. Was und wen die Teilnehmer brauchen? Sechs Personen für ein Boot, davon mindestens zwei Frauen und einen schlagfertigen Naermann wird vom Wassersportverein gestellt. Möglich sind auch reine Frauen- und Jugendboote. Trainingstermine auf dem Wasser sind möglich. Die besten Kostüme werden prämiert. Die Startgebühr beträgt pro Team 30 Euro.

Anmeldungen bis 18. Juli, unter Telefon: 0179 / 599 24 92, per Fax: 77 29 00 oder per Mail: schiller007@kabelbw.de bei Stefan Engers. *red*

Was macht eigentlich …

… die Jugend des Reit- und Fahrververeins?

Wie eine kleine Zirkusartistin sitzt Siobhán Ahern, geführt von Kerstin Windisch (links) und Franziska Schmitt (rechts), sicher auf dem Pferd. *Bild: Engler*

SANDHOFEN. Der Reit- und Fahrverein verfügt über eigene Schulpferde, um jedem Kind, das Spaß am Reitsport hat, die Möglichkeit zu geben, das Reiten entweder mit den zwei Trainerinnen oder durch die dafür ausgebildeten Mitglieder des Reitvereins zu erlernen. Wichtig jedoch dabei ist, die Kinder wie auch die Erwachsenen zuerst mit den Grundregeln, wie man mit einem Pferd umgeht, vertraut zu machen.

Um die Kleinsten von drei bis acht Jahren an einen Pferderücken zu gewöhnen, fängt man mit „Trockenübungen" an einem Holzpferd an. Viel Spaß bereitet den Kleinsten auch das Voltigieren auf den Pferden. Auch die Teilnahme an Turnieren innerhalb Deutschlands hat beim Verein einen hohen Stellenwert. Die erfolgreichen Reiter des Vereins errangen bei Spring- und Dressurturnieren und dem PM Schulpferdecup in den letzten Jahren zahlreiche Medaillen. Sehr beliebt ist auch der einoder zweispännige Kutschensport, für den eigene Turniere veranstaltet werden.

Außer den Schulpferden verfügt der Reit- und Fahrverein über keine eigenen Pferde. Ein Stallmeister kümmert sich täglich um die dort untergestellten Pferde aus Privatbesitz. Um das Sauberhalten des Reitstalles und dem dazugehörigen Gelände zu gewährleisten, hat jedes Mitglied ab 18 Jahren an jedem ersten Samstag im Monat freiwillige Arbeitsstunden zu leisten. „Wichtig jedoch ist", so Vorstand Gerhard Herbel und Vorstandsmitglied Kerstin Windisch, „dass wir auch so genannte kostenlose Schnupperstunden zum Reiten anbieten". Diese angebotenen „Schnupperstunden" werden von Eltern, deren Kinder die Liebe zum Reitsport für sich entdeckten, schon aus Kostengründen gerne genutzt.

Ganz groß geschrieben wird beim Reit- und Fahrverein Sandhofen die Jugendarbeit. Mehrere Jugendleiterinnen stehen den Jüngeren mit Rat und Tat zur Seite. Dem Reitverein gehören 225 Mitglieder, die nicht alle aktiv im Reitsport tätig sind, an. Bei den beliebten Vereinsfesten und Turnieren auf eigenem Gelände oder im dazugehörigen urig eingerichteten „Reiterstübchen" helfen gerne alle tatkräftig mit. Die jugendlichen Mitglieder präsentieren sich auch seit einigen Jahren außerhalb des Vereins auf der Sandhofer Kerwe und dem Adventsmarkt mit einem eigenen Stand, an dem sie die köstlichen Waffeln zum Verkauf anbieten. Beim Umzug zu St. Martin der Bürgervereinigung Sandhofen stellt der Reiterverein immer ein Pferd, das keine Scheu vor den vielen Menschen hat, zur Verfügung. Wer Lust am Reiten hat oder dieses erlernen möchte, ist beim Reit- und Fahrverein herzlich willkommen. *aeng*

ℹ Reit- und Fahrverein, Riedspitze 8, 68307 Mannheim. Die nächsten Termine: 16.-18. Juli: Großes Freilandturnier, 11.-12. September: Jugendturnier/PM-Cup. Internet : www.ruf-mannheim-sandhofen.de

Stichler suchen Tänzerinnen und Tänzer

Die Sandhofer Karnevalsgesellschaft „Die Stichler" sucht Tänzerinnen und Tänzer. *Bild: zg*

SANDHOFEN. Die Sandhofer Karnevalsgesellschaft „Die Stichler" suchen interessierte Tänzerinnen und Tänzer jeder Altersgruppe, die es werden wollen. Wer Interesse hat oder mal ein Schnuppertraining mitmachen möchte, kann gerne an den folgenden Zeiten an den Trainingsorten vorbei kommen.

Training ist montags in der TSV Halle in Sandhofen, Kalthorststraße und mittwochs im Bürgerzentrum Sandhofen, Schönauer Straße 40, zu folgenden Zeiten: 16-18 Uhr: Jugendgarde (6-11 Jahre), 17.30-19.30 Uhr: Juniorengarde (11-15 Jahre), 19-22 Uhr: Aktivengarde (ab 15 Jahre). Die Krümelgarde (3-5 Jahren) trainiert nur mittwochs, 15-16 Uhr, im Bürgerzentrum Sandhofen. *red*

Hoher Sachschaden bei Brand in der Volksbank Sandhofen

SANDHOFEN. Aufmerksame Nachbarn meldeten unlängst der Feuerwehr und dem Hausmeister der Volksbank Sandhofen starke Rauchentwicklung im Bankgebäude am „Stich". Durch den herbeigeeilten Hausmeister konnte im Obergeschoss des Gebäudes der Brandherd in der Teeküche lokalisiert und letztendlich durch die Feuerwehr gelöscht werden.

Insgesamt entstand hoher Sachschaden, da nahezu das gesamte Bankgebäude durch Ruß und Rauchgase betroffen und geschädigt wurde. Die Teeküche wurde vollkommen zerstört. Personenschäden gab es keine. Die Aufräumungs- und Reinigungsarbeiten sind sehr aufwendig und in Teilbereichen kostspielig und langwierig. Die Bankschalter mussten für zwei Tage vollständig geschlossen bleiben. Die Bargeldversorgung war allerdings durch die Geldautomaten und durch die selbstverständlich betriebsbereiten Filialen in Schönau und Gartenstadt stets gegeben. Der Vorstand der Volksbank bittet die Kunden und Mitglieder, die ihnen dadurch entstandenen Unannehmlichkeiten zu entschuldigen und dankt für das Verständnis in dieser Situation. Durch den Einsatz von Fachfirmen und die tätige Mithilfe zahlreicher Mitarbeiter läuft der Bankbetrieb in allen Bereichen, insbesondere im Kundenservice und in der Kundenberatung, wieder reibungslos und nahezu störungsfrei. Die aufwendigen Renovierungsarbeiten im Obergeschoss dauern allerdings noch an. *pm*

RUND UMS HAUS

Aus Alt mach Neu
SIEDLE
Karl Herbel Elektro-Installation GmbH
Kriegerstraße 13
68307 MA-Sandhofen
Tel. 7730 50 · Fax 7 88 75 35
E-Mail info@elektro-herbel.de
www.elektro-herbel.de

Handwerker des Monats

Elektrotechnik Thomas Schütte

Grünes Licht für frische Ideen und beste Beratung

Die Firma Elektrotechnik Thomas Schütte besteht seit 01.01.2006 im Entennest 1 in Mannheim-Sandhofen. Haupt-Tätigkeitsgebiet ist die Ausführung von Neu- und Umbau sowie Unterhaltsarbeiten von elektrotechnischen Anlagen in Industrie-, Gewerbe- sowie im Wohnungsbau. Dazu zählen: Moderne Hauskommunikation, intelligente Gebäudetechnik, Elektro-Komfortlösungen, Netzwerktechnik, TK-Anlagen (Agfeo), Satellitentechnik, Beleuchtung, LED Sonderanfertigungen, Einbruchmeldeanlagen, Photovoltaik-Anlagen und Thermografie.

Die hohe Qualifikation der Mitarbeiter ist Voraussetzung für fundierte und praxisbezogene Kundenlösungen. Alle Mitarbeiter sind für Ihre jeweiligen Aufgabengebiete geschult und besitzen eigene Zertifikate. Erfahrung und Zukunftsoffenheit zusammen ergeben, was letztlich zählt: der Erfolg! Inhaber Thomas Schütte ist seit 1995 Elektroinstallateurmeister. Im Betrieb arbeiten Iris Schütte (Buchhaltung, Kundenbetreuung), Krystian Machon (Elektromeister, Projektleitung), Thomas Hufnagel (Elektromonteur, Gebäudetechnik-BK und SAT-Anlagen), Steffen Gumper (Elektromonteur, Industriemontage und Messtechnik) sowie zwei Elektrofachhelfer und ein Auszubildender.

Die Firma Elektrotechnik Thomas Schütte betreut über 200 zufrieden Privatkunden. Dazu kommen öffentliche Einrichtungen wie Hochbauamt Mannheim, Stadtpark Mannheim, Ev. Kirchenamt, Deutsches Rotes Kreuz, Polizei, AWO Mannheim, Unternehmen wie ABB, IKEA Deutschland, Lidl Vertriebs-GmbH, Kabel BW, Tyczka Total Gaz GmbH, Loxam GmbH, FillMatic Polsterindustrie GmbH, DIW Instandsetzung GmbH, Anwälte und Landwirte sowie aus dem Gesundheitswesen das Dialysezentrum Käfertal, Arztpraxen und Apotheken. *pm*

ELEKTROTECHNIK THOMAS SCHÜTTE
Entennest 1 · 68307 Mannheim
Tel.: 0621 / 78 95 007 · Fax: 0621 / 78 95 236
www.elektroschuette.de · info@elektroschuette.de
24H NOTDIENST 0151-16303646
Moderne Hauskommunikation · Intelligente Gebäudetechnik · Elektro-Komfortlösungen · Einbruchmeldeanlagen · Netzwerktechnik · Thermographie · Industrieanlagen · Lichttechnik · Klimatechnik · Photovoltaik · Energieeffizient · Sanierungsberatung · KNX – Zertifiziert

J. + T. Offenloch KG
Landschaftsbau
• Planen u. Pflegen • Platten u. Pflasterarbeiten
• Böschungssicherungen
• Pflanzungen u. Rasen • Teiche – Zäune
• Abbruch u. Aushubarbeiten • Keller – ISOLATION
Mannheim-Scharhof
Stabhalterstraße 36
Tel.: 0621/783536 · Fax 7990175

Einbaumöbel
Gleittürschränke
Raumspartüren
Barrierefreies Wohnen
Design-Lackspanndecken
Fenster, Haustüren
Rolladen, Glas
Einbruchschutz
Fachbetrieb für Lebensqualität
WEISER
SCHREINEREI INNENAUSBAU
Memeler Str. 93 Telefon: 0621 / 77 12 78 www.schreinerei-weiser.de
68307 Mannheim Telefax: 0621 / 77 36 12 info@schreinerei-weiser.de

Heinz Guckert
Schlossermeister
Zäune, Tore und Geländer
Anfertigung und Instandsetzung
Einbruchschutz und Schließanlagen
Ziegelgasse 49 • 68307 Mannheim
Handy: 0172/6322831 • Fon 0621/772054
E-mail: guckert@versanet.de

WIELAND
69514 Laudenbach
Dachfenster
VELUX + Braas
Lieferung · Montage
Zubehör · Service
Tel. 06201/4 27 22

Stockert Heizöl
Tel.: 771810
Ihr Partner in Sachen Heizöl

SEIT 1924
THOMAS BECKER
DACHDECKEREI GMBH & CO. KG
Dacharbeiten
Spenglerarbeiten
Wärmedämmung
Gerüstbau
Marconistr. 3
68309 Mannheim
Tel. 0621/734909
Fax 0621/738367

Michael Keller
Freier Architekt
Dipl.-Ing. (FH)
MK Freier Architekt
Leinestraße 15
68307 Mannheim
Tel.: 0621 4305707
Fax: 0621 4305708
web: www.mk-architekt.de
mail: mail@mk-architekt.de
Entwurf
Planung
Bauleitung
Energieausweis
Wertermittlungen
Bauschadensgutachten

Joachim Mainka
HEIZUNG · SANITÄR · SERVICE
• Ölbrenner-Wartung
• Heizkessel-Reinigung
Schönauer Straße 42 · Mannheim-Sandhofen
Telefon (06 21) 43 02 54 20 · Mobil: (01 72) 65 03 189
www.joachimmainka.de

Gipser-Stukkateur
Meisterbetrieb
• Altbausanierung
• Fliesestrich
• Fassadenanstriche
• Sandsteinsanierung
• Innen- und Außenputz
• Stuck-Trockenbau
• Vollwärmeschutz
• Klinkerfassade
• Dekorative Innengestaltung
Fred Knoop
Seidenstraße 9
68307 Mannheim-Sandhofen
info@fred-knoop.de
Tel: 0621-77 25 61
Fax 0621-78 99 85 98
Mobil 0172-718 52 41

Reske Sanitär & Heizung GmbH
Reske SANITÄR · HEIZUNG
Gasheizungen - Gasleitungssanierung - Badumbauten
Zentralheizungsbau - Reparaturen aller Art
NEU: Fliesenarbeiten jeder Art
Diffenestraße 17 · 68169 Mannheim
Büro & Werkstatt
Telefon: 0621-782455 · Fax: 0621-785262

Türen · Fenster · Innenausbau
Reparaturdienst · Dienstleistungen
B Schreinerei Ballweg
Scarrastraße 10
68307 Mannheim
Telefon 0621/781716
Telefax 0621/771776
www.schreinerei-ballweg.de

Harald Knoop
• Innen- und Außenputz
• Altbausanierung
• Trockenbau
• Vollwärmeschutz nach neuer Energieeinsparverordnung
• Stuckarbeiten
• Naturwandbeschichtung
• Fassadenanstriche
• Maler- und Tapezierarbeiten
Gipser u. Stukkateurgeschäft
68307 Mannheim · Sonnenstr. 37a
Tel. 78 54 88 · Fax 78 52 17

KAGEMA
Fenster Türen Rollladen
Eine Investition für die Zukunft
Viernheimer Weg 74
68307 Mannheim
0621-77 77 00

FLIESEN-TECHNIK SCHRONER & MÜLLER
DER INGENIEUR & MEISTERBETRIEB
Meister wissen wie's geht!
Fliesenverlegung, Reparaturen, Badumbau aus einer Hand
Balkon- und Terrassensanierung ☎ 0621/788192

Jetzt Sonderpreise für Markisen
Neue Stoffkollektionen
Rollladen Müller
100 Jahre
Neuartige Rollladenkasten-Isolierungen
Rollladen · Jalousien · Rolles · Markisen · Kunststoff-Fenster
Reparatur-Eildienst
Ihre Nr. 1 in Mannheim
Telefon 32 22 80
Reichenbachstraße 20 · 68309 Mannheim

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM
Grünewald GmbH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 · 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 · Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

DAS HAND WERK
Deutschlands vielseitigster Wirtschaftsbereich

Ihr kreativer Malerbetrieb
Frank Paßberg
Maler- und Lackierermeister
✆ 41 76 45
priv.: 06236/48207
mobil: 0171-8934116

Keine Angst vorm Renovieren
Was Jungen schon Unbehagen verursacht, wird beim älteren Menschen leicht zum Alptraum - renovieren! Nutzen Sie unseren Senioren-Service mit Vorteilen, die Sie überzeugen werden:
➤ wir nehmen uns Zeit für Sie und beraten Sie eingehend und gewissenhaft
➤ wir hängen Ihre Bilder ab, räumen die schweren Möbel beiseite, rollen Teppiche auf und nehmen Ihre Gardinen ab
➤ auf Wunsch bringen wir die Gardinen auch zur Reinigung und holen sie wieder ab
➤ wir decken alles gut mit Folie ab, malen und tapezieren vorbildlich
➤ wir räumen alles wieder ein und übergeben Ihnen eine saubere Wohnung - Abfall und Schmutz nehmen wir mit
➤ wir renovieren auch ein einzelnes Zimmer
Fragen Sie uns unverbindlich ☎ 41 76 45

Kunststoff-Fenster
Schreinerarbeiten
Haustüren
Markisen
H. KELLER GmbH
Viernheimer Weg 60-70 Mannheim-Sandhofen
Tel. 0621-77 48 15

Vorstand des Arbeiter-Samariter-Bund im Amt bestätigt

MANNHEIM-NORD. Ein gutes Wachstum erlebte der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Mannheim/Rhein-Neckar seit der letzten Hauptversammlung vor vier Jahren. Die Zahl der Beschäftigten verdoppelte sich geradezu, und der Jahresumsatz überschritt die 10 Millionen-Euro-Grenze.

Im vollbesetzten Bürgerhaus Gartenstadt erstattete der stellvertretende Vorsitzende Ulrich Metzger den Mitgliedern Bericht über die erfolgreiche Entwicklung des ASB. Der Vorsitzende Michael Luhmann war leider Opfer der zahlreich ausgefallenen Flüge geworden und konnte nicht rechtzeitig von einem auswärtigen Geschäftstermin nach Mannheim zurückkehren.

Im Detail berichtete die Schatzmeisterin Rosemarie Zöllner über die finanzielle Entwicklung. Der zweite stellvertretende Vorsitzende Klaus Reinhard erläuterte die personelle Entwicklung beim Regionalverband. Erfreulich sei die steigende Zahl der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer beim Einsatz im Rettungs- und Sanitätsdienst. Gerade junge Menschen finden beim Schülersanitätsdienst den richtigen Ort für ihre Freizeitgestaltung.

Beisitzer Andreas Hammer machte mit seinem Bericht deutlich, dass die Vielfalt der Sanitätseinsätze und deren wachsende Herausforderungen an Technik und Logistik zukünftig durch eine eigene Einsatztruppe unterstützt werden müsse. Auf das 30jährige Bestehen der Jugendgruppe beim ASB, ASJ, konnte Jugendleiter Herwin Hadameck verweisen. Mit großem Applaus nahm die Versammlung seinen Bericht und die Ankündigung, dass im kommenden Jahr in Mannheim der landesweite Jugendwettbewerb in Erste Hilfe stattfinden wird, entgegen.

Der Vorsitzende der Ortskontrollkommission Hans-Joachim Harnau zeigte sich insgesamt mit dem Finanzwesen und der Buchhaltung des RV zufrieden. Er empfahl den Mitgliedern die Entlastung des Vorstands für die zurückliegende Amtszeit.

Auch der Landesschatzmeister Hans-Georg Döbereiner war angereist, um die Mannheimer Samariter für ihre herausragenden Leistungen zu loben. Nach kurzer Aussprache wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Bei den anschließenden Wahlen für die vierjährige Amtszeit wurden Michael Luhmann, Vorsitzender, Ulrich Metzger und Klaus Reinhard als Stellvertreter, Rosemarie Zöllner als Schatzmeisterin und der RV-Arzt Dr. Marc Schraml ohne Gegenstimmen wieder gewählt.

Die Mitglieder im erweiterten Vorstand, Stefanie Buselmaier, Alexander Schlusser und Andreas Hammer, werden weitere vier Jahre im Vorstand Verantwortung tragen.

Einstimmig wurden gewählt die Mitglieder der OKK, Hans-Joachim Harnau, Martina Irmscher und Martine Gebauer und der Jugendleiter Herwin Hadameck wurde durch die Mitgliederversammlung in seinem Amt für die nächsten vier Jahre bestätigt. Nach der Wahl der neun Delegierten zur anstehenden Landeskonferenz bedankte sich Sitzungsleiter Roland Weiß nochmals bei den Mitgliedern für ihre Unterstützung. *pm*

Herwin Hadameck, Klaus Reinhard, Dr. Marc Schraml, Martina Irmscher, Marine Gebauer, Hans-Joachim Harnau, Rosemarie Zöllner, Andreas Hammer, Ulrich Metzger, Roland Weiß (v. l.). Bild: zg

Ein großes musikalisches Frühlingsfest auf der Schönau

Schönauer Siedlergemeinschaft feierte / Beste Stimmung mit Gaby & Alexander

Die Vorstandschaft der Siedler überreichte dem Duo Gaby & Alexander (Mitte) einen gut gefüllten Präsentkorb. Bild: Engler

SCHÖNAU. Die Siedlergemeinschaft Schönau e.V. 1936 feierte ihr erstes gemeinsames Frühlingsfest im Saal des Kultur-Centrum Siedlerheim. Bevor der Ehrenvorsitzende Rudi Persch das musikalische Programm eröffnete, begrüßte er die gut 200 Gäste des Frühlingsfestes, darunter die Gäste aus dem Pfinztal, das Geschwisterpaar Gaby & Alexander, das nur nach zahlreich geforderten Zugaben und unter großem Applaus die Bühne verlassen konnte. Das Geschwisterpaar sorgte mit seinem reichhaltigen Repertoire aus Volksmusik, Schlagern und bekannten Melodien aus Musicals vor dem frühlingshaft gestalteten Bühnenbild von Vorstandsmitglied Norbert Feil für beste Stimmung im Saal. Nicht nur musikalisch hatte das Duo einiges zu bieten. Zu später Stunde parodierten beide gekonnt bekannte Größen der Schlager- und Volksmusik.

Das Duo Gaby & Alexander kennen die Siedler von ihren Reisen in das Pfinztal. Bereits achtmal haben sie in den letzten Jahren dort schon schöne und erholsame Urlaubstage verbracht. Der Vorsitzende der Siedlergemeinschaft Peter Zehrbach überreichte mit weiteren Vorstandsmitgliedern am Ende der Veranstaltung dem Geschwisterpaar als Dankeschön einen Präsentkorb, gefüllt mit „Mannemer Dreck“, einem Wasserturm aus Schokolade und vor allem, was Vorstand Peter Zehrbach betonte, mit „Konnelwasser“.

Für das nächste Jahr ist eine Festveranstaltung zum 75-jährigen Jubiläum des Siedlervereines geplant. Die Schönauer Siedler sind nicht nur an dem von ihnen veranstalteten „Zwickelfest“ aktiv, das in diesem Jahr am 18. September wieder auf der „Butteralm“ stattfinden wird. So feiern die Siedler auch immer erfolgreich ihre eigenen Fasnachtsveranstaltungen und beteiligen sich am Fasnachtsumzug auf der Schönau. Die Siedlergemeinschaft Schönau e.V. 1936 ist mit 487 Mitgliedern der größte Verein im Stadtteil. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. aeng

Siedlergemeinschaft Schönau e.V. 1936, Vorsitzender Peter Zehrbach, Kattowitzer Zeile 27, Telefon: 0621-7 88 71 37, E-Mail: info@siedler-schoenau.de

ES GIBT GEBACKENE FISCHE !!
ZANDERFILET + SEELACHSFILET
... MIT KARTOFFELSALAT ODER BROT
am Donnerstag, dem 13. Mai 2010 ab 10 Uhr
beim ANGELSPORTVEREIN-SANDHOFEN e.V. am
WilhelmsWörthWeiher !
Wir haben aber auch Grillwürste, Schweinesteaks und Heringsbrötchen.
Ferner die bekannte Getränkepalette aus unserem Vereinsheim sowie Kaffee + Kuchen von unseren Fischerfrauen !
Besuchen Sie uns mit Familie und Freunden auf unserem Vereinsgelände zum
VATERTAGS - BACKFISCHESSEN
wir garantieren NATUR-PUR ...und wir sind gerüstet und erwarten Sie,
der ASV-Sandhofen e.V.

DIE VORLESE-ECKE FÜR KINDER

Eine Ampel wehrt sich von Iris Welling

So ein Kinderleben kann sehr verwirrend sein – besonders früh morgens am Fußgängerüberweg. Alex, ein Neuling im Verkehr, wartet vor der roten Ampel. Herr Stahl dagegen, wie immer spät dran, trippelt unruhig hin und her, streckt den Hals, späht ums Eck – und läuft los! Bei Rot über die Ampel! „Tolles Vorbild“, denkt Alex, der auch spät dran ist und seinen Bus zur Schule noch kriegen will. Also, wenn Herr Stahl das darf – warum nicht auch er? Kurz ums Eck spähen, kein Auto zu sehen … wenn er jetzt schnell losrennt …

„Aufpassen“, kräht die Ampel, „was fällt dir ein, du Verkehrs-Zwerg – ich bin ROT!“ Alex starrt die Ampel an, die sich zu ihm hinunter kringelt. Ihr rotes Auge blinkt wütend. „Aber Herr Stahl ist auch…!“ „Hab`s gesehen“, zischt die Ampel, „was wird seine Mutter um ihn weinen, wenn er erst im Krankenhaus liegt. Dabei humpelt sie selbst, alt und gebrechlich, bei Rot über die Straße und schimpft und zetert über die rücksichtslosen Autofahrer! Aber du Zwerg, du wartest! So, jetzt wird mir gleich grün, dann darfst du gehen. Aber sieh dich noch mal um: es gibt auch Autofahrer, die es morgens besonders eilig haben!“ Alex nickt eifrig, sieht sich folgsam um und läuft zum Bus.

Am nächsten Morgen wartet er gespannt, ob die Ampel wieder sprechen wird. Auch Herr Stahl kommt angeschnauft, wirft einen schnellen Blick auf die Ampel, noch einen zweiten… einen dritten: das Ampelauge erstrahlt himmelblau, dann wird es lila! Silbern! Pink! Jetzt blinken beide Augen gleichzeitig: eines karamellbraun mit weißen Tupfen, eines gelb-rot-grünkariert. „Was issn` jetzt los“, nuschelt Herr Stahl, „die spinnt ja, die Ampel. Da weiss keiner mehr, ob er gehen oder stehen soll!“

„Mir geht es genauso“, sagte Alex mutig, „ich hab gelernt, bei Grün zu gehen und Sie laufen jeden Morgen bei Rot los!“ „Frecher Bengel“, brummelt Herr Stahl, „ich muss pünktlich im Büro sein. Das ist wichtig. Du musst ja nur zur Schule!“ Und schon läuft er los, ohne zu merken wie ihm die Ampel hinterher blinkt: ihre Augen blitzen fuchs- teufels-ROT.

Am dritten Morgen steht Alex schon früh an der Ampel. Schon dreimal hat sie ihm grün zugeblinzelt, aber er schüttelt den Kopf und wartet, denn er will unbedingt wissen, was sich die Ampel für Herrn Stahl ausgedacht hat. Da kommt er gelaufen, er achtet weder auf Alex noch auf die Ampel, die ihm hektisch rot entgegen blinkert. Eilig setzt er einen Fuß auf die Straße … „Aufpassen“, kreischt die Ampel und schraubt ihren langen Hals zu Herrn Stahl hinunter. „Wohin so eilig, der Herr?“

Mit offenem Mund starrt Herr Stahl die sprechende Ampel an – Alex kichert. „Ins Büro“, wispert Herr Stahl. „Aber ich bin ROT, der Herr!“ „Bin spät dran“, haucht Herr Stahl. „Verstehe – wie wäre es dann mit ein wenig Hilfe?“ Die Ampel umschlingt seine Taille, hebt ihn hoch, wirbelt ihn hin und her und wirft ihn ihrer Ampelschwester auf dem nächsten Fußgängerüberweg zu. „Was soll ich mit dem“, kreischt die zweite Ampel, „ich bin Rot, Schwester – tomaten-granaten-rot!“

„Verzeihung“, ruft die erste Ampel, „aber der Herr hat es eilig – wirf ihn bitte weiter!“ Die zweite Ampel wirbelt Herrn Stahl hinüber zur dritten – „Los, schnapp´ ihn dir!“ – die ihn umwickelt wie die Schlange die Maus. Erst als sie grün zeigt, entrollt sie ihn auf die Straße und hastig torkelt er zum Bus.

Am vierten Morgen wartet Herr Stahl schon vor Alex an der Ampel. Ängstlich starrt er ins rote Ampel-Auge, dann ins grüne – aber er rührt sich nicht. „Sie packt mich, sie packt mich“, murmelt er. Alex fasst Herrn Stahl an der Hand. „Keine Sorge – wir können jetzt los“, sagt er und grinst. „Es ist ganz einfach: bei Rot musst Du stehen – bei Grün darfst du gehen!“

Heute schon an morgen denken
Die SPD Sandhofen lädt ein:
Älter werden und fit bleiben im Stadtteil
Informationen, Gespräche und Unterhaltung
Sonntag, 16. Mai 2010, 11 bis 18 Uhr – Jakobuszentrum Sandhofen – Domstiftstraße
Vorträge:
11.30 Uhr „Wie passe ich meine Wohnung an die Erfordernisse des Alters an“ Nikolaus Teves (Handwerkskammer Rhein-Neckar)
13.00 Uhr „Erben und Vererben – Neues zum Erbschaftsrecht“ MdB Lothar Binding (MdB)
14.30 Uhr „Vorsorge treffen mit der Patientenverfügung“ Renate Ohm (Seniorenrat Mannheim e.V.)
Mitmachgymnastik (DRK), Tai Chi-Chuan, Plaudercafé und Mittagsimbiss
Teilnehmer:
AWO, Gebep, Sozialstation der Diakonie, DRK, Seniorenrat e.V., Seniorenbüro der Stadt Mannheim, Sandhofer Vereine
Schirmherr Stadtrat Roland Weiß – SPD
SPD

MEINE MEINUNG

Die Wahrheit muss immer an das Tageslicht

Schon Konrad Adenauer sagte: „Mit kleinen Jungen und Journalisten soll man vorsichtig sein, denn die schmeißen immer noch einen Stein hinterher“. Ist es wirklich so, oder ist es nicht eher so, dass sich viele Menschen mit dem zufrieden geben was sie gesagt bekommen? Ist es daher nicht enorm wichtig, dass es Journalisten gibt, die alles hinterfragen und dies dann der Öffentlichkeit mitteilen?

In unserer ach so heilen Welt, wo Lügen, Stehlen und Betrügen anscheinend an der Tagesordnung ist, muss es einfach solche Menschen geben, die es sich zur Aufgabe und zum Beruf gemacht haben, die ganze Wahrheit ans Tageslicht zu bringen. Hier stehen nun mal die Journalisten, auch wenn diese nebenberuflich tätig sind, an erster Stelle. Wer damit nicht leben kann, der muss auswandern. Auswandern in ein Land, wo Diktatur vorherrscht, Zeitungen nur von Linientreuen geschrieben werden und die Pressefreiheit mit Füßen getreten wird.

Ich jedenfalls bin sehr froh, in einem Land leben zu dürfen, wo dem nicht so ist, wo jeder sagen kann was er denkt, allerdings ohne den anderen zu beleidigen. Solange ich, wenn auch nur nebenberuflich, als Journalist tätig bin, werde ich die Wahrheit schreiben und die Dinge beim Namen nennen, wenn dies auch dem einen oder anderen nicht immer passt. Das jedenfalls ist mein Verständnis von Demokratie, das ist meine Auffassung von Pressefreiheit und das ist mein gelebter Journalismus.

Roland Karschits

Von den wilden Siedlern zur Schönausiedlung – Teil 9

von August Mehl

Der Schönauer Luftschutzbunker (1)

Angehörige der älteren Generation verbinden mit den Bunkern Erinnerungen an eine schlimme Zeit. Viele Bunker - Erinnerungsorte aus Beton und steinerne Zeugen des Krieges - werden in einigen Jahren ebenso verschwunden sein wie die Menschen, deren Leben sie einst gerettet haben.

In Deutschland existieren von damals ungefähr 6.000 Bunkern noch rund 2.000 Luftschutz- oder Zivilschutzbunker; die meisten davon wurden im Zweiten Weltkrieg errichtet. Innerhalb der Jahre 1940 -1942 wurden in Mannheim 52 Bunker gebaut, die bis zu 130.000 Menschen aufnehmen konnten. Die ersten Bombenangriffe setzten in manchen deutschen Städten bereits ein, nachdem die Wehrmacht im September 1939 Polen überfallen und damit den Zweiten Weltkrieg begonnen hatte. Einer dieser Bunker befindet sich im Danziger Baumgang auf der Schönau, welcher den Menschen im Zweiten Weltkrieg Schutz bot. Diesem Umstand war es zu verdanken, dass es in unserer Stadt – mit eine der meist bombardierten deutschen Städte - verhältnismäßig wenig Todesopfer im Gegensatz zu anderen Großstädten unter der Zivilbevölkerung gab. Im September 1940 wurde das sogenannte „Führersofortprogramm“ erlassen. Im Rahmen des von Hitler persönlich befohlenen Luftschutz-Führerprogrammes für ausgewählte Städte. Mannheim zählte auch dazu. Es sollten bombensichere Bunker gebaut werden.

Die Organisation Todt

Die Organisation Todt bezog 81 besonders wichtige Städte in das Programm mit ein. Darunter auch Mannheim. Die Organisation war eine nach militärischem Vorbild organisierte Bautruppe, die den Namen ihres Führers Fritz Todt trug. Diese diente der baulichen Realisierung von Schutz- und Rüstungsprojekten. Sie wurde als Bauorganisation für militärische Anlagen geschaffen, die sowohl in Deutschland als auch in den von deutschen Truppen besetzten Gebieten kriegswichtige Bauvorhaben durchführte.

Planung und Bau von Hochbunkern

Es begannen die Planungen und der Bau von 18 Hochbunkern in Mannheim unter der Leitung von Oberbaudirektor Josef Zizler. Die Arbeitsgemeinschaft Dücker-Eisinger in Mannheim bekam den Auftrag; den Schönauer Luftschutzbunker zu bauen, wofür französische Kriegsgefangene als Zwangsarbeiter eingesetzt wurden. Die Bauzeit betrug zwei Jahre, der erste Bauabschnitt war 1941 fertig gestellt, und der Bunker soll ABC-sicher sein.

Am 9. und 10. April 1942 fand die Übergabe des Bunkers an den örtlichen Luftschutzleiter statt. Die Tarnbezeichnung des Bunkers lautete „ES 186“. Der dreigeschossige Hochbunker verfügte über 732 Liege- und 815 Sitzplätze, insgesamt 1.547 Plätze. Das Fassungsvermögen im Alarmfall betrug 3.200 Plätze. Im Untergeschoß des Bunkers, dessen drei Etagen im Kern gleich aufgebaut sind, befanden sich neben den üblichen Bunkerzellen noch die Anschlüsse für Strom, Wasser und Abwasser. Außerdem führten vom Untergeschoß auch zwei Notausgänge ab. Einer Richtung Westen, wo es unterirdisch zur Schönauschule eine Verbindung gab. Die Öffnung war unter der Treppe im Untergeschoss in der Nähe der Schulturnhalle. Der zweite Notausgang, ebenfalls unterirdisch, führte in Richtung Südost zum Vorplatz der ehemaligen Poststelle im Danziger Baumgang. Die französischen Kriegsgefangenen, die den Bunker gebaut haben, durften nicht in ihm Schutz suchen. Ebenso wie die Siedler, die dem NSDAP-Sachverwalter als politisch unzuverlässig schienen. Die ersten Bunkerwarte waren Jakob Schüssler und Johann Braun. Letzter Bunkerwart bis 1945 war Valentin Thome. Wer im Alarmfall vor 24 Uhr in den Bunker kam, der musste am nächsten Tag wieder zur Arbeit. Wer danach in den Bunker ging, bekam vom Bunkerwart eine Bescheinigung und brauchte am folgenden Tag nicht zur Arbeit.

Ein steinerner Zeuge des Krieges, der ehemalige Luftschutzbunker auf der Schönau. *Bild: Karschits*

In unserer nächsten Ausgabe lesen Sie den zweiten Teil über den Schönauer Luftschutzbunker.

Wir wünschen allen Muttis einen wundervollen Muttertag

Guten Morgen „liebe Mutti“ Zum Muttertag eine schöne Handtasche oder einen Geschenkgutschein von
BENZ-LEDERWAREN
Kriegerstraße 4
68307 MA-Sandhofen
Telefon + Fax (0621) 78 56 70

TONIS LADEN aktuell
Memeler Straße 21 • Ma-Schönau (neben Volksbank)
Allen Müttern einen schönen Muttertag wünschen Toni mit Team
Toto-Lotto Postannahmestelle
A. Wunsch · Memeler Str. 21
Ma-Schönau · Tel. 0621-7896793

Hüftgold ...?
Ultraschall-Kavitation die sanfte Alternative zur Fettabsaugung
Spinnereistraße 3-7
68307 MA-Sandhofen
www.prima-figura.de
Telefon: 0621 / 7894 300

Blumenhaus Rehberger
Kreative Floristik und Grabpflege
Muttertag
Ein trefflicher Anlaß für ein
Dickes Dankeschön
mit bezaubernden Blumengrüßen!
Öffnungszeiten an Muttertag 9-12 Uhr
Viernheimer Weg 29 - 68307 Mannheim
Telefon 0621/77 47 48 - Fax 0621/78 79 14

Eddes Spezialitäten-Restaurant „Reblaus“
Im Weber Hotel
Inh. Eduard Slatkowski
Die Spargelsaison hat begonnen!
Täglich frisch zubereitete Spargel aus der Region in köstlichen Varianten!
Frankenthaler Straße 85 · 68307 MA-Sandhofen
Tel. 0621-787791 · Fax 0621-772200
e-mail: rebenkoch@aol.com · www.eddes-restaurant-reblaus.de

Blumen Offenloch OHG
Ihr Blumenfachgeschäft für jeden Anlass z.B. Hochzeit, Geburtstage, Firmenjubiläum, Trauerfloristik
Wir wünschen allen Muttis einen schönen Muttertag!
Muttertag von 10 - 12 Uhr geöffnet.
Ma-Scharhof, Fachmarkt, neben Ikea
Tel. 0621 /78 35 36 Fax 0621 / 799 01 75

Gardinen und mehr
Wir beraten bei Ihnen zu Hause mit unserer großen Muster-Kollektion!
wohnchic Innenausstattung
Inh. Karin Kieslich
Alte Viernheimer Str. 7
68623 Lampertheim
Tel. 06206/912430
Dienstag - Samstag 10.00 - 13.00 Uhr und Donnerstag + Freitag 18.00 - 20.00 Uhr sowie nach Vereinbarung
TOP-modische Schlafzimmer • Textilien • Tischdecken nach Maß u.v.m.

Reichert's Blumengalerie
Telefon und Fax 789 71 11
Ihr Blumenfachgeschäft mit
Die Adresse in Sandhofen für individuelle Floristik zu jedem Anlass.
Am Muttertag, den 9. Mai haben wir von 9 bis 13 Uhr für Sie geöffnet
Wir liefern innerhalb MA-Nord
Spinnereistraße 11 • 68307 MA-Sandhofen
Telefon und Fax: 0621 / 7897111
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag durchgehend von 9.00 bis 18.30 Uhr, Samstag von 9.00 bis 14.00 Uhr

Schönau – es lohnt sich!

BDS

Bund der Selbständigen Ortsverband Mannheim-Schönau e.V.

Leistungs- und Gewerbeschau des BDS Mannheim-Schönau

15. und 16. Mai 2010

Sehr geehrte Besucher/innen,

die Schönauer Leistungs- und Gewerbeschau dürfte dieses Jahr die kleinste Veranstaltung dieser Art in Mannheim sein. Dafür wird sie wohl die größte Show, die jemals auf einer solchen Veranstaltung zu finden war, präsentieren. Das Rahmenprogramm sprengt alles bisher da gewesene. Schon deshalb lohnt sich ein Besuch der Leistungs- und Gewerbeschau.

Die Verantwortlichen des BDS haben sich sehr angestrengt, den Besucher/innen ein tolles Programm zu bieten, das für die nötige Unterhaltung sorgt. Nicht nur das Rahmenprogramm ist als super einzustufen, sondern auch die Aussteller und die Verpflegung, die durch den ortsansässigen Metzgermeister mit vielerlei Speisen, welche zu vernünftigen Preisen angeboten werden, gewährleistet ist. Natürlich wurde auch daran gedacht, dass die Besucher ihren Durst stillen können. Hierfür sorgen Mitglieder des BDS Vorstandes.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unsere Schönauer Leistungs- und Gewerbeschau besuchen. Unter dem Motto „Klein, aber fein" begrüßen Sie die Aussteller und der BDS Vorstand

Horst Süß, 1. Vorsitzender

Aussteller

Saal und Außengelände der Emmaus-Gemeinde
Samstag, 15. Mai, 10.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 16. Mai, 11.00 bis 18.00 Uhr

Außengelände
Alessandri Gardinenecke
Wowy Metzgerei Speisen
D & G Dessous Hübsches „ Darunter"
BDS Ortsverband Schönau Getränke
Rotes Kreuz Mundenheim Gulaschkanone
Polizeiwache Schönau Fahrradcodierung
SHAK. A. DELIX Tanz und Bewegung
Freilichtbühne Informationsstand
Reitz Süsswaren
Schmidt Lose
Bunk Karussell

Emmaus-Saal
Nord-Nachrichten Stadtteilzeitung
Föllinger Duftkerzen
Sweeney Augenoptik
Ehmich Karat-Jeans
Friseur-Salon
Kellermann Amway-Beratung
JobBörse Information und Beratung
Sabine E. Jordan Rechtsanwältin
Zeller Bestattungshaus
S + S Energyworker Messverfahren
Schütte Elektro-Technik

Unterhaltungsprogramm Showbühne

Samstag, 15. Mai 2010

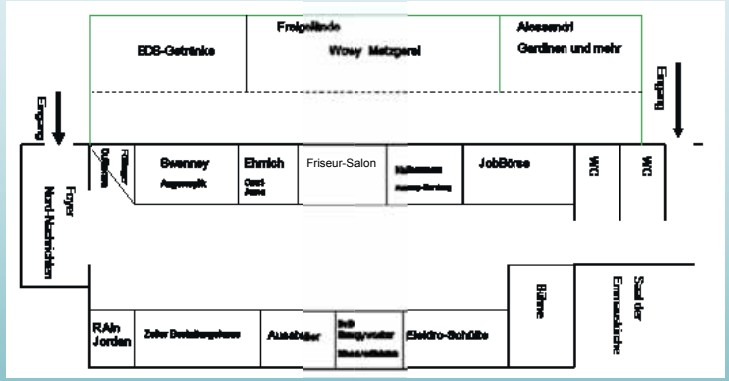
10.00 Uhr	Eröffnung der Leistungsschau
12.00-14.00 Uhr	Black Volume
14.00-17.00 Uhr	The Groove Generation
dazwischen	
14.00-15.00 Uhr	SHAK. A. DELIX
15.00-15.20 Uhr	Dessous Modenschau
16.30-16.45 Uhr	Carat-Jeans Modenschau
danach	
17.00-19.00 Uhr	Steam rocks!
19.00-19.20 Uhr	Dessous Modenschau
19.30-24.00 Uhr	Octupus mit Sängerin Katja

Sonntag, 16. Mai 2010

10.00-10.45 Uhr	Gottesdienst in der Emmaus-Kirche
11.00 Uhr	Beginn der Leistungsschau
12.00-12.15 Uhr	Carat-Jeans Modenschau
14.00-16.00 Uhr	Black Volume
16.00-17.00 Uhr	Solokünstler Tapobrata Lahiri Mazumdar
17.00-18.00 Uhr	SHAK. A. DELIX
18.00-19.00 Uhr	Peter Lang „Der Country Musiker aus Mannheim"
20.00 Uhr	Ende der Leistungsschau

Änderungen vorbehalten.

Der BDS Mannheim-Schönau freut sich auf Ihren Besuch.



Passt genau
Wir haben die Arbeitskräfte, die Sie brauchen – und eine Vermittlung genau so, wie Sie es sich wünschen: unbürokratisch, passgenau und ganz in Ihrer Nähe. Sie erreichen uns unter Tel. 0621 46 086 50 und im Internet: www.mannheimer-jobboerse.de
JobBörse
in Kooperation mit dem Caritasverband Mannheim e.V.

Horst Süss
Dachdeckermeister, Betriebswirt d.H.
Geprüfter Energieberater
Sachverständiger für Gebäudethermografie und Blower- Door- Messverfahren
Sind Sie sicher, dass die Dämmung an Ihrer Fassade und Ihrem Dach richtig eingebaut wurde?
Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser!
Ein geprüftes Gebäude gibt Sicherheit
Info: www. suessdach.de | Tel: 0621/773535 | Schneidemühler Str. 6
suessdach@aol.com | Fax: 0621/773500 | 68307 Mannheim

Gardinen Ecke
Alessandri
Fachgeschäft für Gardinen / Wäschebahn
Immer aktuelle Fensterkleider zu günstigen Preisen
Mannheim Schönau
Kattowitzer Zeile 18a/
Ecke Graudenzer Linie
☎ 0621- 84 13 800
auch Meterware

METZGEREI
WOWY
Feine Fleisch- und Wurstwaren
Raestenburger Straße 62
Mannheim-Schönau
Telefon 773423, Fax 7887713
Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei der 7. Leistungsschau des BUND DER SELBSTÄNDIGEN
Lassen Sie sich von unseren leckeren Speisen verwöhnen!

Schmidt`s Kleine Verlosung
auf der Gewerbeschau Schönau
Jedes Los gewinnt!
Preise für Jung und Alt

Ehmann's
An- & Verkauf
Staubsaugerbeutel und Zubehör für Vorwerk und Elektrolux
ÖFFNUNGSZEITEN:
Di. 10-12.30 + 15-17.30 Uhr
Mi 10-12.30 Uhr
Do + Fr. 10-12.30 + 15-17.30 Uhr
Sa. 9.30 - 12.30 Uhr
Mo. geschlossen
Gryphiusweg 34a
Tel. 0621 / 43 71 85 4
Mobil 0151 / 22 09 49 35
NECKERMANN
BESTELLANNAHME

WALTER KEHL
ELEKTROANLAGEN
über 50 Jahre
Sprechanlagen
Neon- und Antennenbau
Kabelfernsehen
Schwachstromanlagen
Elektrospeicher-Heizungsanlagen
Reparaturen und Kundendienst
Altbausanierung
Industrieanlagen
E-CHECK
Walter Kehl Elektromeister
Posener Straße 43 · 68307 Mannheim
Tel.: 0621/78 27 67
Fax: 0621/78 99 89 02
e-mail: kehl@elektro-kehl.de
Internet: www.elektro-kehl.de

S&S Energyworker
Sicherheit & Sparen
GmbH
Gebäudethermografie
Blower- Door- Messverfahren
Wärmedämmberechnung der Gebäudehülle
Moltke Str. 4, 68165 Mannheim Tel: 0172-6138530
E.Mail: sunmoonseifert@gmail.com

Augenoptik Constanze Sweeney
Augenoptikermeisterin
Zum Muttertag & Gewerbeschau
10% Rabatt
auch auf Aktionspreise
5.5. - 17.5.2010
Memeler Str. 15
68307 Mannheim-Schönau
Tel 0621-782754
Fax 0621-1281684

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Sandhofen • Schönau • Blumenau • Scharhof
BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche + friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

4. INFOTAGE Mannheim-Sandhofen

8. und 9. Mai 2010, 11.00 bis 18.00 Uhr

Auf Sonnen- und Insektenschutz 10% Messerabatt
Kunststoff-Fenster
Schreinerarbeiten
Haustüren
Marktsen
komplette Organisation der Infotage
H. KELLER
Viernheimer Weg 66-70 Mannheim Sandhofen
Tel. 0621-77 48 15
Möbelausstellung aus der eigenen Produktion in der Ausstellung!

Studio am Markt
Ihr Küchen und Wasserbetten Team
Guido Hartmann • Marktstr. 10 • 68642 Bürstadt
Fon: 0 62 06 / 96 98 36 Email:guidohartmann@msn.com
Mobil: 01 70 / 20 65 883 www.imstudio.de

South West Custombikes
www.swc-bikes.com

Jugendträume – das ist unsere Herausforderung
www.swc-bikes.com
Werner-von-Siemens-Straße 2 · Viernheim

MODENSCHAU
8. + 9. Mai um 15 Uhr
in Mannheim Sandhofen
Big&Beauty
Damenmode Größe 40-60
Ernst-Ludwig-Str. 26 | 68623 Lampertheim
Tel. 06206/30704 | info@BigandBeauty.de | www.BigandBeauty.de

Mal ANDERS Reisen
Heike Anders-Dahms und Team
Gewinnen Sie 4 Nächte im 4**** Hotel
Schönauer Straße 10 · 68307 Ma-Sandhofen
Fon (0621) 7898170 · Fax (0621) 7898171
www.malandersreisen.com

FLIESEN-Profi
Bernd Schreckenberger
Amselstr. 30 · 68307 Mannheim
Tel: 06 21 - 7 88 95 52 · Fax: 7 88 95 02
Mobil: 0171-8 55 57 68
info@fliesen-profi-mannheim.de
www.fliesen-profi-mannheim.de

1. Klasse Yacht- u. Bootsschule
Bootsführerscheine
Segelkurse
Skipperausbildung
Überführungstörns
Bootscharter
Rundfahrten
Alles rund ums Wasser
www.sailorspoint.de
☎ 0621 / 7624101

OPTIK WILDE
Sa & So 10% auf Schmuck!!!
Ma. Sandhofen
Spinnereistr. 10
Tel. 0621 - 43 02 70 8
an der neuen Endhaltestelle
Große Auswahl an Motorrad Sonnenbrillen
mit individueller Sehstärke, auch mit Gleitsicht, verglasbar.
Biker Schmuck neu Kevlar Jeans neu Tunnels
Hochwertiger Silberschmuck für Sie & Ihn
ausgefallener günstiger Modeschmuck
Sonnenbrillen mit UV Schutz ab 9,90 €
GUCCI Designer Sonnenbrillen ab 79,- €

STEUERBERATER
LÖB WOLF
KANZLEIGEMEINSCHAFT
CHRISTIAN WOLF
StB, Dipl.- Bw. (FH)
HOLZWEG 99 • 67098 BAD DÜRKHEIM
TEL: 06322 - 600 100 • FAX: 06322 - 600 10 30

Kriegerstraße 13
68307 Ma-Sandhofen
Tel.: 77 39 50, Fax: 78 87 535
E-Mail: info@elektroherbel.de
www.elektroherbel.de
Karl Herbel GmbH
Elektro-Installation

SCHUH-CHIC
Kalthorststraße 2a | 68307 Mannheim
Tel.: 0621-77 73 843 | Mobil: 0171-14 02 321
E-Mail: i.spatz@schuh-chic.eu | Ilona Spatz
www.schuh-chic.eu
Öffnungszeiten:
Mo-Do: 9-13 und 14.30-19 Uhr | Fr: 9-19 Uhr | Sa: 9-14 Uhr

Firma	Straße	Ort
Big & Beauty	Ernst-Ludwig-Str. 15	68623 Lampertheim
Neckermann & Boxheimer	Alte Viernheimer Str. 5	68623 Lampertheim
South West Customs Ltd.	Werner-v.-Siemens-Str. 2	68519 Viernheim
Wasserbettenstudio Hartmann	Marktstraße 10	68462 Bürstadt
H. Keller GmbH	Viernheimer Weg 66-70	68307 Mannheim
Augenblick Optik Wilde	Spinnereistr. 10	68307 Mannheim
Herbel & Szymczak Versicherungen	Schönauer Str. 17 b	68307 Mannheim
IT Krüger	Schönauer Str. 12	68307 Mannheim
Mal Anders Reisen	Schönauer Str. 10	68307 Mannheim
Elektro Herbel GmbH	Kriegerstr. 13	68307 Mannheim
Schuh Chic	Kalthorststr. 2 a	68307 Mannheim
Frisörsalon Alexandra	Daniel-Seizinger-Weg 12	68307 Mannheim
Fliesen Profi OHG	Amselstr. 30	68307 Mannheim
Shakadelix GmbH	Rüsselsheimer Str. 38-40	68305 Mannheim
Sailorspoint Mannheim	Wertheimer Str. 2 g	68259 Mannheim
Kanzleigemeinschaft Löb & Wolf	Holzweg 99	67098 Bad Dürkheim

Neckermann und Boxheimer
seit 1921
• Festservice
• Abholmarkt
• Catering
• Präsente
• Weine
• Getränkewagen
Getränkefachhandel
Manfred Boxheimer
Alte Viernheimer Str. 5
Tel. 06206/94991-0
Fax 06206/94991-15
Boxheimer-lampertheim@t-online.de

Viernheimer Weg 66-70, auf dem Gelände der Firmen Holzbau Diehl und Helmut Keller GmbH

Programm

11 Uhr	Beginn der Infotage
13-15 Uhr	Kinderschminken und Malwettbewerb mit der Garde der „Stichler“ Sandhofen
ab 15 Uhr	Modenschau von Big & Beauty
anschließend	Tanz- und Hip-Hop Vorführungen von Shak.A.Delix
ganztägig	Custom-Bike-Ausstellung
18 Uhr	Ende der Infotage

Am 9. Mai ist Muttertag – alle Frauen erhalten eine kleine Überraschung! Am Sonntag finden keine Beratung und kein Verkauf statt.

scarraplan
KNAB • LENZ ARCHITEKTUR & HOCHBAUTECHNIK
68307 Mannheim • Stabhalterstraße 32
Tel. (0621) 7 77 03 - 0 • Fax (0621) 7 77 03 - 10

Friseursalon Alexandra
Daniel-Seizingerweg 12
68307 Mannheim
Tel: 0621-78 67 07
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 8-13 Uhr

IT-KRUGER

SHAKADELIX SPORTCENTER
DANCESCHOOL FITNESSCLUB FIGHTSOCIETY
Tel. 0621 - 39 255 39 www.shakadelix.de
Rüsselsheimer Str. 38-40 MA-Waldhof

Sommertagszug des Bürgervereins Gartenstadt zum Jubiläum

Die Gartenstadt wird 100 Jahre alt / Der Frühling hielt Einzug

GARTENSTADT. Ein bisschen haben sie noch miteinander gerungen: Der Frühling brachte die angenehme Wärme und der Winter blies noch mal kräftig, so dass die Sonne sich rasch wieder versteckte. Besonders lang hat er sich gezeigt und mit so viel Schnee wie schon ewig nicht mehr. Damit er jetzt auch wirklich geht, geleitete der Sommertagszug des Bürgervereins den Winter in Gestalt eines Schneemannes von der Freyastraße, der Donarstraße und dem Langen Schlag zum Rodelhügel im Käfertaler Wald, um ihn zu verbrennen.

Allerdings: Diesmal war er nicht der Einzige, der auf einem Pritschenwagen fahren durfte. Der Frühling führte den Zug an, angekündigt vom Trommeln der Karlsternhexen. Auf seinem mit Blumen geschmückten Wagen saßen jugendliche Frühlingsprinzessinnen mit Blumenkränzen, Gardemädchen und das Junior-Tanzmariechen des Carneval Club Waldhof. „Das ist der bisher größte Sommertagszug überhaupt“, stellte der Bürgervereinsvorsitzende Heinz Egermann fest. Vierzehn Großgruppen, sechs Kleingruppen und Familien, eine prächtiger als die andere, gestalteten zusammen mit fünf Musikgruppen sowie sehr vielen Familien mit ihren Kindern den Zug – die meisten bewaffnet mit Sommertagsstecken und Brezeln des Bürgervereins. Viele Teilnehmer haben im Jubiläumsjahr das Thema „100 Jahre Gartenstadt“ aufgegriffen und so der Gartenstadt gehuldigt: gekleidet wie vor 100 Jahren oder mit Transparenten an die Geschichte der Gartenstadt erinnernd.

Motto: „100 Jahre Gartenstadt“

Originalgetreu gewandet erschien Michaela Diehl mit ihren Damen vom Bürgerdienst. Sie hatten die Kostüme beim Nationaltheater ausgeliehen. An die 30er Jahre und den Bauhausstil ihrer Einrichtung erinnerte das Kinderhaus Gartenstadt. Die Häuser und Gärten der Gartenstadt stellten die Erzieherinnen und die Kinder von St. Elisabeth nach. Auch einen Reim hatten sie gedichtet. Gelbe, orangefarbene und blaue Blumen, versehen mit Gartenstädter Straßennahmen, bastelten die Grundschüler der Alfred-Delp-Schule. Der älteste Verein der Gartenstadt, der Gesangverein Gartenstadt, nahm mit einem historischen Blumenwagen teil. Passend kostümierten sich die Damen mit Hütchen und Blumenkörbchen. Bei den Kleingruppen hatte sich Familie Zins wie vor 100 Jahren herausgeputzt. Mit ihrem Wagen erinnerten sie an das Jubiläum. Ebenso Fritzl Köllner, der seinen Rollator mit vielen Tieren schmückte. „Quer durch den Gemüsegarten“, nannte die Freilichtbühne ihren Beitrag. Querbeet wie die verschiedenen Gemüsesorten des mitgeführten Gemüsekarrens erinnerten Schauspieler mit ihren Kostümen querbeet an 50 Jahre Schauspielgeschichte.

Große und kleine Frühlingsboten

„Immer wieder kommt ein neuer Frühling“, war das Motto der kleinen Raupen, Schmetterlinge und Marienkäfer des evangelischen Kindergartens im Rottannenweg. Das Wohnhaus Gartenstadt beteiligte sich mit einem hübschen Blumenwagen und das Kinderhaus Friedrich Ebert hatte Frühlingsstecken gebastelt. Unter den Großgruppen waren auch der Transporter der „Freunde des Karlstern“, beklebt mit Bildern vom Karlstern, und der LKW des Fördervereins Waldschule mit aufgemalter Blumenwiese. Die Bürgerinitiative „Stopp Startbahn Nord“ baute eine Straßenbahn nach und demonstrierte für das Befördern von kleinsten Personen mit einem Handwagen.

Sehr fantasievoll präsentierte sich die Kleingruppe um Jasmin Zelt als wunderschöne Feen. Genauso wie bei Familie Sommer mit ihrem blühenden Frühlingswagen wiesen selbst verfasste Verse auch auf ihre geistige Kreativität hin. Marco Biedermann hatte sein Jugendfahrrad mit Blumenbügeln überbaut. Als Schneemänner verkleidet, liefen einige junge Mitglieder des Shakadelix-Sportcenter beim Sommertagszug mit.

Bunt erblühte der Fuß des Rodelhügels, als sich alle Gruppen, die an der Prämierung in ein paar Wochen teilnehmen, noch einmal von ihrem beachtlichen Publikum auf den Zuschauerrängen des Hanges begutachten ließen. Eine barocke Dame namens Christa Krieger nahm alle unter ihre Fittiche und stimmte Frühlingslieder an. Diesmal stimmte dabei dank Simon Peulen auch die Akustik: Selbst ganz oben auf dem Rodelhügel konnte man die Lieder noch prima hören. Mit Zustimmung von Wachtmeister Bernd Gutgesell und der Jugendfeuerwehr ging der Winter in Flammen auf. Der Sommertagszug des Bürgervereins im Jubiläumsjahr hat Maßstäbe gesetzt. Dazu beigetragen haben die vielen Musikgruppen: Blasorchester Blau-Weiß Waldhof, Show-Fanfaren Schönau, Löwenjäger Käfertal, The Dragons Marching-Band und die Karlsterner Hexenzunft.

Originalgetreu erschien Bürgerdienstleiterin Michaela Diehl mit ihren Team in Kostümen, die vom Nationaltheater ausgeliehen waren. Foto: zg

Dank an Beteiligte

Der Bürgerverein bedankt sich bei allen helfenden Händen und bei denen, die Fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben: Zaun-Streich, Rolf Kleber und Auto-Fries. Ein Hoch den Helfern des Bürgervereins. Nicht nur einen, sondern zwei Wagen hatte der Bürgerverein diesmal geschmückt. Den Helferinnen und Helfern gebührt deshalb ganz besonderer Dank, allen voran Jasmin Zelt. Sie hatte viele Stunden zugebracht, um aus hunderten Gerbera-Blüten, gespendet von Möbel Peek, wunderschöne Blumenwiesen zu gestalten. Hans Schmid, Wolfgang Wunsch und viele andere packten beim Auf- und Abbau tatkräftig an. Elisabeth Wipfler ordnete mit viel Geschick die vielen Gruppen zu einem eindrucksvollen Zug. Wegen der vielen Teilnehmer hatte Waltraud Osieka alle Hände zu tun, um alle für den Wettbewerb „Schönste Gruppe“ aufzuschreiben. Nicht zuletzt gebührt Dieter Camilotto vom Jugendhaus Dank für den Schneemann. Ebenfalls beteiligt, wenngleich aus der Ferne, waren viele Ehefrauen, Ehemänner und Familienangehörige, die über Tage auf ein aktives Familienleben verzichten mussten. *eg*

DFB Mobil war bei der Spielvereinigung Sandhofen zu Gast

SANDHOFEN. Ende April fand auf dem Gelände der Spielvereinigung Sandhofen ein Info-Abend für Jugend-Trainer und Betreuer statt. Veranstalter war der Deutsche Fußball Bund (DFB), der nicht nur mit seinem DFB-Mobil bei den Sandhofer Fußballern zu Gast war, sondern auch noch gleich zwei erstklassige DFB-Jugendtrainer mitgebracht hatte.

Die interessierten Jugendtrainer der Spielvereinigung Marcus Pfeiffer, Rainer Riegel, Turan Sari, Calogero Sabia, Vasilli Akusoglou, Stefan Litters, Giuseppe Raimondi,

Giuseppe Lo Porto, Roland Jäger Maurizio Cardona, Wolfgang Szelmann, Wolfgang Hohfeld und Peter Schleinig lernten an diesem Nachmittag, wie den Jugendlichen der Spaß am Fußball zu vermitteln sei und mit welchen Übungen und mit welchen Mitteln dies möglich ist. Eine Vertiefung des Trainingsinhalts wurde durch Bildung mehrerer kleiner Gruppen erreicht. Zum Abschluss der Trainingseinheit stand das obligatorische Trainingsspiel auf dem Programm. Hier spielten sechs kleine Gruppen, in Form eines kleinen Turniers gleichzeitig auf drei Feldern gegeneinander.

Die Spielvereinigung Sandhofen bedankte sich abschließend bei Michael Lameli und Lutz Schäfer vom DFB-Mobil, die auf anschauliche weiße ein kindgerechtes Jugendtraining für den Bereich E-Jugend bis zu den Minis vorführten. *red*

Das DFB-Mobil war bei der Spielvereinigung Sandhofen zu Gast. Bild: Nicole Sabia

GEWINNEN MIT DEN NORD-NACHRICHTEN

Ich höre was, was du nicht sagst

Madeleine Sauveur im Schatzkistl

Madeleine Sauveur und Clemens Maria Kitschen. Bild: zg

MANNHEIM. „Wir leben im Informations- und Kommunikationszeitalter, alles chattet, bloggt, simst, und einen Virus auf dem PC entdecken wir eher als eine Laus auf der Leber unserer Mitmenschen. Wir sind live dabei, wenn auf der anderen Seite der Erde der Wald abbrennt, aber schwelende Probleme unter dem eigenen Teppich nehmen wir gar nicht erst wahr. Und warum? Sind wir auf den Mund gefallen, verstehen wir nur Bahnhof? Sitzen wir im Zug nach Babel?

Dies sind Themen des herrlich unangepassten Musik-Kabarett-Programms „Ich höre was, was du nicht sagst“ der wandlungsfähigen Chansonnette und Kabarettistin Madeleine Sauveur, in dem sie mit Clemens Maria Kitschen, ihrem kongenialen Partner am Piano und in der Regie von Peter W. Hermanns, den Besuchern „mit viel Charme und Witz“ nahe bringt, wovon sie redet und singt.

Für diesen niveauvoll-spritzigen Abend am 15. Mai, 20 Uhr (Einlass ab 19.15 Uhr) im Mannheimer Schatzkistl im Steigenberger Hof, Augustaanlage 4-8, verlosen die Nord-Nachrichten unter ihren Lesern einmal zwei Karten. Zur Teilnahme senden Sie eine Postkarte, E-Mail oder Fax mit Ihrem Absender an den Verlag:

Schmid Otreba Seitz Medien
Stichwort „Schatzkistl“
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fax 0621-727396-15
E-Mail info@sosmedien.de

Einsendeschluss ist der 11. Mai 2010. Bei mehreren Einsendungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die gewonnenen Karten müssen bis 19.30 Uhr an der Abendkasse abgeholt werden. Wer kein Glück hatte, kann Karten käuflich erwerben unter der Ticket-Hotline: 01805-600-141 oder direkt im Internet unter www.schatzkistl.de. *pm/red*

SCHMID · OTREBA · SEITZ MEDIEN

Sie ergänzen ein Team!

Seit 20 Jahren verlegen wir Stadtteilzeitungen und decken als größter unabhängiger Anbieter inzwischen die Hälfte aller Mannheimer Haushalte ab. Jede Zeitung ist mit einer eigenen Redaktion und Anzeigenberatung im gesellschaftlichen und geschäftlichen Leben vor Ort verwurzelt.

Für unsere Stadtteilzeitung Nord-Nachrichten suchen wir ab sofort eine/n

Redakteur/in.

In freier Mitarbeit betreuen Sie diese beliebte Zeitung, berichten in Wort und Bild über Veranstaltungen und koordinieren Termine. Dabei können Sie durchaus eigene Schwerpunkte setzen. Kontaktfreude, sicheren Schreibstil sowie Kenntnisse der elektronischen Textverarbeitung setzen wir voraus.

Wenn Sie Spaß an dieser Tätigkeit haben und Teil eines motivierten Teams werden möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621/727396-0
info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Schmid · Otreba · Seitz Medien

LOTTO Baden-Württemberg

Glückskiste
vormals „Die Papierecke"

Besuchen Sie unsere Abfülltheke!
Hier finden Sie feinste Liköre, verschiedene Obstbrände und Whisky. Desweiteren führen wir diverse Öle und Essigessenzen.
~ Auswahl an Geschenkartikeln ~
Selbstverständlich führen wir auch weiterhin Zeitschriften, Tabakwaren u. Schreibwaren.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Gabriele Breuer & Bettina Meyer
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. – Fr. 7 – 13 Uhr, 15.00 – 18.30 Uhr, Sa. 7 – 14 Uhr
Glückskiste, Domstiftstr. 6, 68307 MA-Sandhofen

P&D Produkte & Dienstleistungen

Bestattungen Eisenbeis
Individuell zugeschnittene Beratung

Bestattungen Eisenbeis

SANDHOFEN. In den schweren Stunden, in denen Menschen mit dem Tod einer nahe stehenden Person konfrontiert werden, ist ein Ratgeber sehr wertvoll. In solchen Fällen steht Martin Eisenbeis sofort als fairer, erfahrener, kompetenter und diskreter Berater zur Seite.

Der gebürtige Mannheimer hat bereits zehn Jahre als Angestellter in verschiedenen Bestattungsunternehmen Berufserfahrung gesammelt und sich jetzt selbstständig gemacht. Standort seines Unternehmens ist die Taubenstraße 1 in Sandhofen, aber selbstverständlich bietet der 30-Jährige seine Leistungen auf allen Mannheimer Friedhöfen und im Umland an. Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen gehören ebenso zum Leistungskatalog wie die Festlegung der gesamten Trauerfeierlichkeiten, die Erledigung aller Formalitäten oder Behördengänge und Abmeldungen. Aber Martin Eisenbeis bietet mehr als nur die Abwicklung von Formalitäten. „Ich gehe individuell auf die Angehörigen ein, frage mich, was ist im Sinne des Verstorbenen, und was ist im Sinne der Angehörigen", sagt der geprüfte Bestatter (HWK).

Martin Eisenbeis versteht seinen Beruf als Berufung. Ihm ist es wichtig, dass sich die Trauernden nicht allein gelassen fühlen, dass die Angehörigen am offenen Sarg vom Verstorbenen Abschied nehmen können. „Wir begleiten und unterstützen den ganz persönlichen Trauerweg in an allen Phasen der Trauer", betont er. Als zeitgemäßes Bestattungsunternehmen will Martin Eisenbeis zudem neue Denkanstöße und Sichtweisen bieten. *pm*

Bestattungen Eisenbeis, Taubenstraße 1, 68307 MA-Sandhofen, Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 9-13 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. Telefon Tag & Nacht 0621/77 73 57 95, Internet: www.bestattungen-eisenbeis.de

Werner Kremer feierte seinen 70. Geburtstag

Ein aktiver Vereinsvorsitzender / Zahlreiche Ehrenämter

SANDHOFEN. Am 20. April feierte der langjährige Vorsitzende des Angelsportvereins Sandhofen e.V. (ASV) im Kreise seiner Familie seinen 70. Geburtstag. Der engagierte Vereinsvorsitzende ist nicht nur im eigenen Verein, sonder noch in zahlreichen rund um die Fischerei und den Angelsport aktiv.

Dem ASV Sandhofen gehört er seit 1957 an, wurde 1976 zum 1. Vorsitzenden und später zum Ehrenvorsitzenden gewählt. Seit 1984 ist Werner Kremer Präsidiums-Referent für Umwelt-, Natur- und Tierschutz im Badischen Sportfischerverband Mannheim. Einige weitere der zahlreichen Ämter begleitet der Jubilar als Beauftragter des Landesnaturschutzverbundes, Naturschutzwart bei der unteren Naturschutzbehörde Mannheim und bei der Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg als Gastreferent im Auftrag des Landesfischereiverbandes. Bei der Bürgervereinigung war er Ende der 70er Jahre stellvertretender Leiter des Arbeitskreises Vereine. Zahlreiche Auszeichnungen wurden ihm in seiner jahrzehntenlangen Vereinsarbeit zuteil. Von den Verbänden Badischer und Deutscher Sportfischer wurden ihm die Goldene und Silberne Ehrenplakette verliehen. Das Land Baden-Württemberg zeichnete ihn 1996 mit der Ehrennadel für seine langjährigen Verdienste im Ehrenamt aus. Von der Bürgervereinigung Sandhofen wurde Werner Kremer bereits 1994 mit dem Ehrenbrief ausgezeichnet. Ohne den nötigen Rückhalt seiner Familie hätte er diese ganze Vereinsarbeit so nicht bewältigen können. Werner Kremer, dessen Vorfahren mütterlicher wie auch von der väterlichen Seite nachweislich schon über mehrere Generationen hier in Sandhofen ansässig sind, ist seit 1966 verheiratet und stolzer Vater und Großvater von zwei Töchtern und vier Enkeln. Seine wenige Freizeit verbringt der ehemalige Oberbauleiter für Bauerhaltung bei den amerikanischen Streitkräften heute so oft es geht mit seinen Enkeln. Die Nord-Nachrichten schließen sich den Glückwünschen nachträglich an. *aeng*

Der Jubilar Werner Kremer genießt die himmlische Ruhe auf dem idyllischen Vereinsgelände. *Bild: Engler*

Älter werden und fit bleiben im Stadtteil

Heute schon an morgen denken / Informationen, Gespräche und Unterhaltung

SANDHOFEN. „Wir sehen die wohnortnahe Versorgung für Familien und besonders für ältere Menschen im Stadtteil als ein zentrales Thema für unsere kommunalpolitischen Aktivitäten", erklärt die Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Sandhofen, Jenny Bernack. „Dazu gehört unter anderem, dass die Bürger darüber informiert sind, was es überhaupt gibt. Dazu soll mit der Veranstaltung „Älter werden und fit bleiben im Stadtteil" unter der Schirmherrschaft von SPD-Stadtrat und Landtagskandidat Roland Weiß beitragen.

Mit einem kleinen Rahmenprogramm mit Plaudercafé und Mittagsimbiss ergänzen die Veranstalter Vortragsangebote namhafter Referenten im Gemeindesaal des Jakobuszentrums. Zudem stellen sich die beteiligten Wohlfahrtsverbände und Einrichtungen vor und informieren aus erster Hand. „Es ist unser Ziel, damit alle Generationen zu erreichen, denn irgendwie und irgendwann ist jeder mit der Frage konfrontiert, das Leben so lange wie möglich aktiv sowie in der vertrauten Umgebung zu verbringen und dafür möglicherweise Unterstützung zu benötigen", so Jenny Bernack. „Sei es als aktiver Senior, sei es als Mensch in der Lebensmitte mit älteren Angehörigen, sei es als junge Familie, die schon jetzt an den Lebensabend denkt und Vorsorge treffen will." Die Sozialstation der Diakonie Mannheim-Nord wird über ihre ambulanten Dienstleistungen informieren, ebenso wie die GeBep über Tagespflege und Hausnotruf. Die AWO stellt die Möglichkeiten ihrer verschiedenen Hilfsangebote vor. Die Seniorengymnastik des DRK Sandhofen bittet zur Mitmachgymnastik, und der lizenzierte Tai Chin-Chuan und Qi-Gong-Lehrer Peter Liebenow zeigt, dass die Übungen der Asiaten keine Altersbegrenzung haben. Er hat darüber hinaus verschiedene Techniken zu einem Sen-Mo-Programm entwickelt (Senioren-Motivation). Die Vielfalt der Aktivitäten der Freizeitangebote sowie Reisen stellen Seniorenrat und das Seniorenbüro der Stadt Mannheim vor. Die Aktiven des Fördervereins der Adalbert-Stifter-Bücherei Sandhofen haben ihr Kommen ebenso zugesagt wie der Gesangverein „Sängerbund-Sängerlust". Im Plaudercafé ist für einen Mittagsimbiss sowie für Kaffee und Kuchen gesorgt. Der Eintritt ist frei, die Veranstalter freuen sich über Spenden. Die Veranstaltung findet am Sonntag, 16. Mai, 11 - 18 Uhr, im Gemeindezentrum von Jakobus in der Domstiftstraße statt. Die Termine der Vorträge: 11.30 Uhr „Wie passe ich meine Wohnung an die Erfordernisse des Alters an" (Nikolaus Teves, Handwerkskammer Rhein-Neckar), 13 Uhr: „Erben und Vererben - Neues zum Erbschaftsrecht" (MdB Lothar Bindung) und um 14.30 Uhr: „Vorsorge treffen mit der Patientenverfügung" (Renate Ohm Seniorenrat Mannheim e. V.). *pm*

Hansjochen Schütze zum Ehrenmitglied ernannt

SANDHOFEN. Im Rahmen der Feierlichkeiten bei der Maibaumaufstellung am „Stich" ernannte der Vorsitzende der Bürgervereinigung Sandhofen, MdB und Stadtrat Prof. Dr. Egon Jüttner, im Namen des Vorstandes SPD-Altstadtrat Hansjochen Schütze zum Ehrenmitglied.

Der besondere Einsatz von Hansjochen Schütze galt immer Sandhofen, hob Prof. Jüttner in seiner Laudatio hervor. Hansjochen Schütze, der in Schlesien geboren wurde und in Sandhofen seine zweite Heimat gefunden hat, war zwanzig Jahre in der Politik als Bezirksbeirat und als Stadtrat für die SPD tätig. Zwölf Jahre lang fungierte Schütze als stellvertretender Vorsitzender der Bürgervereinigung und einige Jahre führte er als Vorsitzender den Ältestenrat der Bürgervereinigung an. Seine guten Kontakte zur Stadtverwaltung in seiner Zeit als SPD-Stadtrat seien für Sandhofen immer wichtig gewesen. „Ehre wem Ehre gebührt", so Jüttner. Die Ernennung zum Ehrenmitglied ist eine der höchsten Auszeichnungen, die die Bürgervereinigung Sandhofen zu vergeben hat. „Wir brauchen Menschen wie Sie, die sich für ihr Umfeld verantwortlich fühlen und da wirken, wo sie es für wichtig und richtig halten". Jüttner gratulierte im Namen des Vorstandes Schütze zu dieser Auszeichnung und dankte ihm für sein vielfältiges Engagement. *aeng*

SPD-Altstadtrat Hansjochen Schütze wurde zum Ehrenmitglied der Bürgervereinigung Sandhofen ernannt. *Bild: Karschits*

Monnemarisch va Hochdeidschbabbla

MANNHEIM. Mit unserer Rubrik „Monnemarisch va Hochdeidschbabbla" möchten wir Menschen, die unsere Heimatsprache nicht verstehen und neu zugezogenen Bürgern helfen, uns Mannheimer besser zu verstehen. *roka*

Leggdsion 18

Dudd	Tüte
Froddierhonduch	Badetuch
gedängd	gedacht
Haihubbsa	Heuschrecke
Kawalier	höflicher Mensch
Lewwa	Leber
Monsadd	Dachwohnung
Haddriggl	Dickkopf
Oggsäaag	Spiegelei

KOMPAKT

Vatertag beim Männergesangverein Sandhofen

SANDHOFEN. Der Männergesangverein 1878 (MGV) lädt zu seinem 40. „Vadderdagsfescht" am 13. Mai ab 10 Uhr auf den Guckertshof in Sandtorf ein. Für Speis` und Trank ist bestens gesorgt. *red*

Flohmarkt im Kinderhaus Sandhofen

SANDHOFEN. Am Samstag, 19. Juni, 10-13 Uhr, veranstaltet das städtische Kinderhaus Sandofen von der Ausgasse im Schulhof der angrenzenden Gustav Wiederkehr-Schule einen Flohmarkt. Interessierte können sich unter Telefon 77 11 56 anmelden, die Standgebühr beträgt 6 Euro. Im Hof des Kinderhauses können sich die Flohmarktbesucher Kaffee und Kuchen heiße Würstchen und Brezeln schmecken lassen. *red*

Große Benefizgala für Schönauer Kinder

SCHÖNAU. Am Samstag, 8. Mai, 19 Uhr (Einlass 18 Uhr), veranstaltet der Schönauer Förderverein „Kinder am Rande der Stadt" (KARDS) seine traditionelle Benefizgala für Schönauer Kinder im Kultur-Centrum Siedlerheim, die in diesem Jahr ganz im Zeichen des fünfjährigen Jubiläums des Schönauer Fördervereins steht.

Im Showprogramm treten so bekannte Künstler wie, der Bauchredner Andreas Knecht, die Travestier-Revue (Victor Victoria), die „Schönauer Buwe", der Jongleur und Entertainer Till Pöhlmann, der Sänger Massimo Romano, die Nashville Lady „Nicole", die Sängerin Entertainerin „Raffaella" und „Samba to Brasil" mit drei brasilianische in farbenprächtigen Kostümen.

Die Besucher erwartet neben dem überragenden Showprogramm eine große Tombola und ein Galabuffet, das im Eintrittspreis von 25 Euro enthalten ist. *red*

Kommunionjubiläum in St. Bartholomäus

SANDHOFEN. Das 25-, 50- und 60-jährige Kommunionjubiläum findet am Sonntag, 13. Juni, 10.30 Uhr in der Kirche St. Bartholomäus statt.

Im Pfarrbrief Nr. 05/2010 wurden die Namenslisten der Kommunionjubilare und Jubilarinnen der Jahrgänge 1950, 1960 und 1985 beigefügt, soweit diese im Kirchenbuch verzeichnet und lesbar waren. Ebenso hängen die Namenslisten im Schaukasten aus vor der Kirche aus. Darin sind alle Kommunikanten aufgeführt, die hier in dem entsprechenden Jahr zum Weißen Sonntag gegangen sind, auch die Namen der inzwischen vielleicht Verstorbenen oder Weggezogenen.

Damit viele Kommunionjubilare zu diesem Fest eingeladen werden können, werden die die jetzigen Namen und Adressen der auf der Namensliste genannten Personen benötigt. Vielleicht erkennen Sie sich wieder oder wissen von der einen oder anderen Person die Adresse. Meldungen bitte an das Pfarrbüro St. Bartholomäus, Telefon: 0621 / 777 00 10. *red*

Blut spenden kann Leben retten

SANDHOFEN Der DRK Ortsverein Sandhofen führt am Mittwoch, 19. Mai, 15.30-19.30 Uhr, eine Blutspendeaktion in der Sandhofenschule durch. Erstspender werden gebeten ihren Personalausweis mitzubringen. red

Golden Lions für die deutschen Meisterschaften qualifiziert

SANDHOFEN. Nach langem Proben haben die Musikamateure der Golden Lions aus Sandhofen die Goldmedaille in der Landesmeisterschaft Rheinland-Pfalz sowie bei der Landesmeisterschaft in Hessen gewinnen können. somit haben sie sich für die deutschen Meisterschaften in Königslutter qualifiziert.

Der musikalische Leiter Markus Schmidt ist stolz auf seine Musiker, die sich aus allen Altersklassen zusammengefunden haben. „Um noch am letzten Schliff zu feilen, stellen wir den Musikern für ihre ganztägigen Zusatzproben gerne einen Proberaum in unserer Akademie zur Verfügung", so der Präsident der Bundesakademie für Wehrverwaltung und Wehrtechnik Klaus Niemeyer, der ein großer Fan der Golden Lions ist. Alle Musiker möchten sich dafür herzlich bei Klaus Niemeyer bedanken. Es wird ein besonderes Ereignis für die Spielleute werden, an den deutschen Meisterschaften in Königslutter anzutreten, wo sich nur die Besten der Besten zum Wettstreit stellen. Ganz Mannheim wird den Golden Lions die Daumen drücken. *zg*

Anerkennungsurkunde für Traudel und Josef Kotzbek

SANDHOFEN. Für ihr soziales Engagement zeichnete die Bürgervereinigung Sandhofen (BVS) das Gastronomen-Ehepaar Traudel und Josef Kotzbek von der Gaststätte „Altes Fass“ in der Luftschifferstraße in Sandhofen mit der Anerkennungsurkunde aus.

Der Vorsitzende des Ehrenausschusses Philipp Schenkel überreichte zusammen mit dem stellvertretenden Vorsitzenden Uwe Plitt und Erwin Feike, Traudel und Josef Kotzbek die Anerkennungsurkunde. In seiner Laudatio würdigte Schenkel das große Engagement der beiden, das vor allem Kindern aus sozial benachteiligten Familien zugute kommt. So lädt das Ehepaar Kotzbek schon seit einigen Jahren im November Kinder aus dem Kinderheim St. Josef in Käfertal zu einer Weihnachtsfeier in ihre Gaststätte ein, bei der sie nicht nur ein festliches Essen serviert bekommen, sondern auch noch großzügig vom Nikolaus beschenkt werden. Bei dieser Weihnachtsfeier stehen dem Ehepaar Kotzbek Helfer und finanzielle Unterstützer aus den Reihen der Stammgäste zur Seite. *aeng*

Die Anerkennungsurkunde der Bürgervereinigung Sandhofen erhielten Traudel und Josef Kotzbek von der Gaststätte „Altes Fass“. Bild: Engler

Sonderausstellung im Heimatmuseum Sandhofen

Ausstellungsstücke wecken Erinnerungen / Büroalltag vor Computer

Richard Sens (links) präsentierte stolz die Reiseschreibmaschine des Großwildjägers von 1910. Bild: Engler

SANDHOFEN. „Ach, gugg ähmol do hie, mit so ähnare Reschenmaschien hab isch a gschafft“. Nicht nur bei Margot Bayer wurden so Erinnerungen an die Lehr- und Berufszeit wachgerüttelt. Bei der Sonderausstellung „Büroalltag vor Computer & Co“ im Heimatmuseum Sandhofen fühlt man sich leicht um Jahrzehnte in seine frühere Büro-Arbeitswelt beim Betrachten der alten Schreib- und Rechenmaschinen zurückversetzt.

Die Vorsitzende des Heimatmuseums, Helga Weber, begrüßte die Gäste bei der Eröffnung der Ausstellung. Helga Weber dankte vor allem Richard Sens, der viele der Ausstellungsstücke dem Heimatmuseum zur Verfügung stellte. Zu seinen Sammlerstücken gehören eine Schreibmaschine aus dem Jahre 1890 und eine Reiseschreibmaschine von 1910, auf der ein Großwildjäger in Afrika seine Aufzeichnungen niederschrieb. Die ausgestellten Schreib- und Rechenmaschinen sind von den Anfängen bis hin zum „moderneren“ Zeitalter der 70er und 80er Jahre im Heimatmuseum Sandhofen zu sehen. Damals, in den 70er Jahren, waren die Kugelkopfmaschinen eine weitere modernere Erfindung der Hersteller.

Helga Weber referierte in einem Vortrag über die Entstehung und Weiterentwicklung, vor allem der Schreibmaschinen. Bereits 1873 wurden diese schon serienmäßig hergestellt. Die erste Additionsmaschine hingegen, so war von ihr zu erfahren, erfand 1652 der Franzose Blaise Pascal. Alle Besucher der Ausstellung verfolgten mit Interesse die ausgestellten Maschinen. Schade nur, dass die „Computergeneration“ an diesen alten Gerätschaften keinerlei Interesse zeigte. Klar war es auch schon in frühere Zeiten ein riesengroßer Fortschritt, wenn man an seinem Arbeitsplatz über eine Schreibmaschine verfügte. Im Gegensatz zu heute wurden diese in den Anfängen aber mechanisch und nicht elektrisch betrieben. Bei der Sonderausstellung sind aber nicht nur alte Bürogeräte, sondern auch alles, womit man in früheren Zeiten seinen Büroalltag zu bewältigen hatte, ausgestellt. Ein besonderes Ausstellungsstück ist der „Badische Locher“. In Baden wurden die Akten auf eine besondere Art gelocht und gebunden. Der Bürgerdienst Sandhofen stellte ein Protokollbuch, in das die Bauern alle Versicherungs- und sonstigen Schäden eintrugen, als Leihgabe zur Verfügung. *aeng*

Die Sonderausstellung ist an jedem zweiten Sonntag im Monat von 14 - 17 Uhr geöffnet. Die nächsten Veranstaltungen des Heimatmuseums Sandhofen finden mit dem Konzert des Ensembles „Salonissimo“ am Sonntag, 27. Juli, und mit dem Museumsfest am Samstag, 7. August, statt.

GUT ZU WISSEN

Wichtige Rufnummern
Polizeinotruf: 110
Feuerwehr: 112
Rettungsleitstelle/Notarzt: 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 19292
Zahnärztlicher Notdienst: 7 61 56 47 (20-6 Uhr)
Welche Zahnarztpraxis außerhalb der Öffnungszeiten und am Wochenende Notfalldienst hat, erfahren Sie unter Tel. 8 10 20.
Vergiftungen bei Kindern: 030/19240
Apotheken-Notdienst: www.aerzte-notdienst.de

Bürgerdienste
Sandhofen
Leiterin: Michaela Diehl
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. 8-12 Uhr, Mi. 13-17 Uhr.
Obergasse 1, 68307 Mannheim
Telefon: 0621/7898416
Fax: 0621/786678
E-Mail: buergerdienst.sandhofen@mannheim.de
Schönau
Leiterin: Michaela Diehl
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. 8-12 Uhr, Mi. 13-17 Uhr.
Memeler Straße 51
68307 Mannheim
Telefon: 0621/460862-0
Fax: 0621/460862-13
E-Mail: buergerdienst.schoenau@mannheim.de
Nähere Informationen über Leistungen, Anträge und Sonstiges finden sie auch im Internet unter www.mannheim.de

Polizei
Polizeirevier Sandhofen
Öffnungszeiten: täglich 24 St.
Sonnenstraße 39
68307 Mannheim
Telefon: 0621/77769-0
Fax: 0621/77769-225
E-Mail: polizei.sandhofen@polizei.bwl.de
Polizeiposten Schönau
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30-16 Uhr, Do. 7.30-17 Uhr.
Bromberger Baumgang 14
68307 Mannheim
Telefon: 0621/7898805
Fax: 0621/7898806
E-Mail: polizei.schoenau@polizei.bwl.de

Stadtteilbibliotheken
Sandhofen
Leiterin: Andrea Zahnleiter
Öffnungszeiten: Mo., Di. und Do. 10-12 und 14-18 Uhr.
Karlstraße 20-22 (Sandhofenschule)
68307 Mannheim
Telefon: 0621/771231
E-Mai: stabue.sandhofe@mannheim.de
Schönau
Leiterin: Elisabeth Weingärtner
Öffnungszeiten: Mo. 13-18 Uhr, Di. 11.30-16 Uhr, Mi. 13-18 Uhr, Fr. 11-13 Uhr. Lötzener Weg 8
(Peter-Petersen-Schule)
68307 Mannheim
Telefon: 0621/781750
E-Mai: stabue.schoenau@mannheim.de

Jugendhäuser
Schönau
Leiterin: Monika Hoffmann
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 13.30-17.30 Uhr (8-15 Jahre), Di.-Fr. 18-22 Uhr (14-27 Jahre), Sa. 13.30-17.30 Uhr und 18-22 Uhr (nur bei Veranstaltungen).
Kattowitzer Zeile, 68307 Mannheim
Telefon: 0621/782890
E-Mail: jfh.schoenau@mannheim.de
Sandhofen
Ansprechpartner: Ilona Bus, Christian Schilling, Öffnungszeiten: Di. 15-20 Uhr, Mi. 15-21 Uhr, Do. 15-20 Uhr, Fr. 16-21.30 Uhr.
Gaswerkstraße 22
68307 Mannheim
Telefon: 0621/9768878
E-Mail: jugendtreff-sandhofen@diakonie-mannheim.de

Freibäder
Sandhofen
Öffnungszeiten: Ende Mai bis Sep. Mo. 13-20 Uhr, Di.-So. 9-20 Uhr. An Feiertagen 9-20 Uhr
Kalthorstraße 43
68307 Mannheim
Telefon: 0621/772388
Gartenstadt
Öffnungszeiten: Ende Mai bis September Mo. 13-20 Uhr, Di. 9-20 Uhr, Mi. 7-20 Uhr, Do. 9-20 Uhr, Fr. 7-20 Uhr, Sa. und So. 9-20 Uhr. An Feiertagen ist das Bad von 9-20 Uhr geöffnet.
Baldurstraße 23
68305 Mannheim
Telefon: 0621/756062

Gewerbeverein Sandhofen
Geschäftsstelle, Öffnungszeiten: Di. und Do. 16-18 Uhr
Kalthorstsstraße 9
68307 Mannheim
Telefon: 0621/9780388
Fax: 0621/9780389
E-Mail: info@gewerbeverein-sandhofen.de

VdK Sandhofen
Ansprechpartner: Klaus Zapf, Telefon: 0621/772505, E-Mail: zapf-klaus@t-online.de
Jürgen Herrmann, Telefon: 0621/771598, E-Mail: herrmann.jug@t-online.de
Margot Bayer, Telefon: 0621/773550, E-Mail: bayer.margot@arcor.de

Kinder am Rande der Stadt
Geschäftsstelle: Kattowitzer Zeile 55, 68307 Mannheim
Öffnungszeiten: Di. 18-20 Uhr, Do. 8-11 Uhr

Wochenmärkte
Sandhofen: Di. und Fr. 7-13.30 Uhr, „Stich“.
Schönau: Mi. und Sa. 7-13.30 Uhr, Lena-Maurer-Platz.
Gartenstadt: Fr. 7-13.30 Uhr, Freyaplatz.

Arbeiterwohlfahrt Schönau
Für die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Ortsverein Schönau ist der Vorsitzende Heinz Nuber unter der Telefonnummer 01 73/98 76 45 2 erreichbar.

Altrheinfähre Friesenheimer Insel – Sandhofen
Der Fährbetrieb läuft von 15.3.-31.10. (Hauptsaison 1.5.-30.9.), täglich außer Montag von 8.30-12 Uhr und 13-20 Uhr (Mittagspause 12-13 Uhr). Super-Service: Abfahrt bei Bedarf: Sollte der Fährmann Fatmir Elshani während der Betriebszeiten nicht an Bord sein, kann er unter Telefon 0162-1578707 angerufen werden. Fährpreise: Fußgänger 0,30 Euro, Radfahrer 0,50 Euro, VRN-Fahrausweise gelten nicht. Alle Angaben ohne Gewähr!

CUT IT OUT

IMPRESSUM

Herausgeber, Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz
Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsführer (V.i.S.d.P.):
Holger Schmid (hs), Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktion:
Roland Karschits (roka), Claudia Meixner (cm), Helmut Losert (helo), Werner Hahl (weha).

Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Anzeigenleitung:
Waltraut Klein • Am Herrschaftswald 13a • 68305 Mannheim
Fon 0621-74 12 07 • Fax 0621-75 56 82
E-Mail: waltraut-klein@t-online.de

Anzeigen: Maria Baumgart (Sandhofen/Schönau)

Auflage: 15.700 Stück

Erscheinungsweise: monatlich

Druck: DruckhausDiesbach GmbH, Weinheim

Vertrieb: PPS Presse und Post Service GmbH, Karlsruhe

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Sandhofen, Schönau, Blumenau und Scharhof

Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 01/2010 vom Januar 2010

Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.

Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Sandhofen / Scharhof	
Hotel-Gasthof „Zum Adler“	Ausgasse 1
GEMÜ	Dompfaffweg 7-11
Glückskiste	Domstiftstraße 6
IKEA	Frankenthaler Straße 123
BIKEMAX	Frankenthaler Straße 131
Fotostudio Mechnig	Kalthorststraße 8-10
Mode Eggländer	Kalthorststraße 3
Micki`s Fashion	Kalthorststraße 4
Blumen Offenloch	Frankenthaler Str. 123 (IKEA)
Raiffeisenmarkt	Kirschgartshäuser Str. 22-24
Lederwaren Benz	Kriegerstraße 4
Bürgerdienst	Obergasse 1
Schreibwaren Kirsch	Sandhofer Straße 323-325
Volksbank Sandhofen	Sandhofer Straße 313
Commerzbank	Sandhofer Straße 321
Sparkasse	Sandhofer Straße 331
Schuhhaus Kressmann	Schönauer Straße 24
Blumen Beier	Viernheimer Weg
Ladenkiosk „Stich“	Spinnereistraße 6
Reichert's Blumengalerie	Spinnereistraße 11

Schönau / Blumenau	
Gaststätte Siedlerheim	Bromberger Baumgang 6
Sparkasse	Bromberger Baumgang 16
Zeitschriften Hönig	Danziger Baumgang 74
Toto Lotto s´Lädchen uff de Zeil	Kattowitzer Zeile 13a
bft Tankstelle	Lilienthalstraße 210
Volksbank Sandhofen	Memeler Straße 17-19
Toni`s Lädchen	Memeler Straße 21
Bürgerdienst Schönau	Memeler Straße 51
Metzgerei Wowy	Rastenburger Straße 62

Bestattungen EISENBEIS
Abschied, ganz persönlich...
Tag & Nacht 77 72 57 95
Ihr Bestatter für MA-Sandhofen | Scharhof | Blumenau | Schönau

„ABSCHIED" Bestattungen e.K. 68239 Seckenheim Seckenheimer Hauptstraße 134
Günstige Bestattungen aller Art
☎ 482 49 68 Tag und Nacht
Fachgerechte Erd- oder Feuerbestattung schon ab 750,- € zzgl. Fremdkosten
• An den Kosten sparen, nicht an der Würde
• Kein Verzicht auf Qualität und Service
• Keine Billigbestattung oder versteckte Kosten
• Fremdkosten fallen bei jedem Bestatter an
www.bestattungsinstitut-abschied.de

Individuelle Hilfe und kompletter Service im Trauerfall
Kostenlose Vorsorgeberatung • Trauerbegleitung
Eigene Hauskapelle und Aufbahrungsräume
Freundlicher Gesellschaftsraum für Feierlichkeiten
Wir helfen Ihnen Tag und Nacht
(0621) 33 84 40
Service und Kompetenz zu fairen Preisen.
Informieren Sie sich unverbindlich, denn Preisvergleich ist nicht pietätlos, sondern vernünftig.
Gutenbergstraße 18-22 • 68167 Mannheim
www.bestattungsinstitut-buehn.de
Wenn der Mensch den Menschen braucht.
ERSTES MANNHEIMER BESTATTUNGS-INSTITUT bühn

Wir sind Tag und Nacht für Sie da.
☎ 787041
HETTERLING GmbH
BESTATTUNGSHAUS

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

„Die Welt braucht gute Nachrichten. Werden auch Sie Pate!"
Nähere Infos:
040-611 400
www.plan-deutschland.de
Plan

www.sosmedien.de

Haben Sie auch beim Einkaufen auf der „Grünen Wiese" drei Euro gespart und das Geld gleich an der Tankstelle wieder ausgegeben?
Wir haben alles, was Sie brauchen!
Sie erreichen uns zu Fuß oder mit dem Fahrrad!
Ihre Gewerbetreibenden in Sandhofen, Schönau, Blumenau, Scharhof und Kirschgartshausen.

foto mechnig
präsentiert die Termine im Mannheimer Norden
Ihr Spezialist für individuelle Fotos und Digital-Print

TERMINE

SANDHOFEN

→ **Sa./So., 8./9. Mai**
11 - 18 Uhr: 4. Infotage der Schreinerei Keller, Gelände Fa. Diehl, Viernheimer Weg.
→ **Sonntag, 9. Mai**
18 Uhr: Muttertagskonzert mit dem Kirchenchor der Jakobuskirche und der Klaus Jörger Combo, Jakobuskirche, Domstiftstraße.
→ **Dienstag, 11. Mai**
16 - 17 Uhr: Anmeldung zum VdK-Ausflug, Haus der AWO, Schönauer Straße 40.
→ **Donnerstag, 13. Mai**
10 Uhr: Familienfest der Spvgg. Sandhofen, Sportgelände Gaswerkstraße.
10 Uhr: Vatertagstreff mit Fischbraterei, Angelsportverein am Wilhelmswörthweiher.
11 Uhr: Vatertagsfest des Männergesangvereins 1878 Sandhofen, Guckertshof, Sandtorf.
→ **Sonntag, 16. Mai**
14 - 17 Uhr: Museumsbesichtigung im Heimatmuseum, Sonderausstellung „Büroalltag von Computer & Co", (Sondertermine unter Telefon 06 21/77 21 32 möglich).
→ **Dienstag, 18. Mai**
16 - 17 Uhr: Anmeldung zum VdK-Ausflug, Haus der AWO, Schönauer Straße 40.
19.30 Uhr: Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins, Gaststätte „Balkanperle".
20 Uhr: Film-/Video-Abend der IFA, Gaststätte „Waldhorn".
→ **Mittwoch, 19. Mai**
15.30 - 19.30 Uhr: Blutspendeaktion des DRK Sandhofen, Sandhofenschule (Erstspender bitte Personalausweis mitbringen).
→ **Dienstag, 1. Juni**
20 Uhr: Dia-Abend der IFA, Gaststätte „Waldhorn".
→ **Sonntag, 6. Juni**
14 - 17 Uhr: Museumsbesichtigung im Heimatmuseum, Sonderausstellung „Büroalltag von Computer & Co", (Sondertermine unter Telefon 06 21/77 21 32 möglich).
→ **Donnerstag,10 Juni**
9 Uhr: Abfahrt zum VdK Tagesausflug Baden-Baden und Straußenfarm Rülzheim.
→ **Sa./So., 12./13. Juni**
„Tag der offenen Tür", Bauer Merz, Kirschgartshausen.

→ **Jeden Dienstag**
19 Uhr: Schach, Clubhaus Spielvereinigung Sandhofen.
→ **Jeden Mittwoch**
19 Uhr: Chorprobe des Gesangvereins „Sängerbund-Sängerlust" in der Gustav-Wiederkehr-Schule.

SCHÖNAU

→ **Freitag, 7. Mai**
20 Uhr: Jahreshauptversammlung KG Grün-Weiss, Kultur-Centrum Siedlerheim.
→ **Samstag, 8. Mai**
14 - 16.30 Uhr: 4. Lockfest der Stadtbibliothek und des Freundeskreises in der Stadtbibliothek Schönau, Lötzener Weg 8.
19 Uhr (Einlass 18 Uhr): Benefizgala für Schönauer Kinder, Förderverein „Kinder am Rande der Stadt", Kultur-Centrum Siedlerheim.
→ **Donnerstag, 13. Mai**
10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst auf dem Waldfestplatz, anschließend Vatertagsfest der Siedlergemeinschaft, Waldfestplatz.
→ **Samstag, 15. Mai**
14 Uhr: Leistungs- und Gewerbeschau des BDS, Emmaus-Gemeindesaal.
→ **Sonntag, 16. Mai**
11 Uhr: Leistungs- und Gewerbeschau des BDS, Emmaus-Gemeindesaal.
→ **Freitag, 28. Mai**
18 Uhr: Traditionelles Backfischfest des ASV „Früh auf", Vereinsgelände Lilienthalstraße.
→ **Samstag, 29. Mai**
19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr): Marienkäferfest des Gesangvereins Schönau, Kultur-Centrum Siedlerheim.
10 Uhr: Traditionelles Backfischfest des ASV „Früh auf", Vereinsgelände Lilienthalstraße.
→ **Sonntag 30. Mai**
11 Uhr: Traditionelles Backfischfest des ASV „Früh auf", Vereinsgelände Lilienthalstraße.
→ **Samstag, 5. Juni**
20 Uhr (Einlass 19 Uhr): Lampionfest des RSC Schönau, Kultur-Centrum Siedlerheim.
→ **Jeden Dienstag**
15 - 17 Uhr: Spaß bei Sport und Spiel im Jugendhaus, für Mädchen 10 - 14 Jahre.
→ **Bunkermuseum**
Termine zu Führungen durch das Bunkermuseum können bei Bernhard Höllriegel, Telefon 74 19 10, oder Heinrich Spitz, Telefon 78 18 67, vereinbart werden.

BLUMENAU

→ **Donnerstag, 13. Mai**
10 Uhr: Vatertagsfest der „Sängerrose", Vorplatz Jona-Gemeindesaal.
→ **Freitag, 4. Juni**
20 Uhr: Jahreshauptversammlung SC Blumenau, Clubhaus.

Unsere Öffnungszeiten beim TÜV Sandhofen:
Mo - Do: 08:00 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 17:30 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:30 Uhr
Infotelefon:
(0621)7889362
Viernheimer Weg 76

KIRCHEN

EV. GEMEINDE SANDHOFEN DREIFALTIGKEIT/JAKOBUS/JONA

→ **Freitag, 7. Mai**
15 Uhr: GD im Avendi.
→ **Samstag, 8. Mai**
18 Uhr: GD, Jona.
→ **Sonntag, 9. Mai**
10 Uhr: Fest-GD zur Konfirmation, Dreifaltigkeit.
→ **Donnerstag, 13. Mai**
10 Uhr: Gemeinsamer GD für Sandhofen/Scharhof/Blumenau, Gemeindezentrum Scharhof.
→ **Samstag, 15. Mai**
18 Uhr: Tag des Übergangs in Jakobus.
→ **Sonntag, 16. Mai**
9.20 Uhr: Gemeinsamer GD, Dreifaltigkeit.
10 Uhr: Fest-GD zur Konfirmation, Jona.
→ **Samstag, 22. Mai**
18 Uhr: GD mit Abendmahl, Jona.
→ **Sonntag, 23. Mai**
9.20 Uhr: Gemeinsamer GD mit Abendmahl, Dreifaltigkeit.
11 Uhr: GD, Scharhof.
→ **Montag, 24. Mai**
10.30 Uhr: Gemeinsamer ökumenischer GD für Sandhofen, Dreifaltigkeit.
→ **Sonntag, 30. Mai**
9 Uhr: GD, Jona.
9.20 Uhr: Gemeinsamer GD mit Jubelkonfirmation, Dreifaltigkeit.
→ **Samstag, 5. Juni**
18 Uhr: GD in Jona/Blumenau.
→ **Sonntag, 6. Juni**
9.20 Uhr: Gemeinsamer Tauf-GD für Sandhofen in Dreifaltigkeit.
10.45 Uhr: GD im Gemeindezentrum Scharhof.
→ **Freitag, 11. Juni**
15 Uhr: Gottesdienst im Avendi.
→ **Sonntag, 13. Juni**
10.30 Uhr: Gemeinsamer GD für Sandhofen/Scharhof/Blumenau, im Grünen bei Bauer Merz in Kirschgartshausen.

KATH. SEELSORGEEINHEIT SANDHOFEN-SCHÖNAU

GUTER HIRTE

→ **Samstag, 8. Mai**
18 Uhr: GD.
→ **Sonntag, 9. Mai**
18 Uhr: Maiandacht.
→ **Donnerstag, 13. Mai**
9 Uhr: GD.
→ **Samstag, 15. Mai**
18 Uhr: GD.
→ **Samstag, 22. Mai**
18 Uhr: GD (lat. Choralmesse).
→ **Sonntag, 23. Mai**
18 Uhr: liturg. Vesper.
→ **Montag, 24. Mai**
9 Uhr: GD.
→ **Samstag, 29. Mai**
18 Uhr: GD.
→ **Samstag, 5. Juni**
18 Uhr: GD mit Tauffeier.
→ **Samstag, 12. Juni**
18 Uhr: GD.

ST. BARTHOLOMÄUS

→ **Sonntag, 9. Mai**
10.30 Uhr: GD 100 Jahre kfd Sandhofen.
→ **Donnerstag, 13. Mai**
10.30 Uhr: GD.
18 Uhr: Maiandacht.
→ **Sonntag, 16. Mai**
10.30 Uhr: GD.
→ **Sonntag, 23. Mai**
10:30 Uhr: GD.
→ **Montag, 24. Mai**
10.30 Uhr: ökum. Gottesdienst in Dreifaltigkeit.
→ **Sonntag, 30. Mai**
10.30 Uhr: GD.
18 Uhr: Maiandacht.
→ **Donnerstag, 3. Juni**
9.30 Uhr: GD im Hof der Bartholomäusschule, anschl. Prozession.
→ **Sonntag, 6. Juni**
10.30 Uhr: GD mit Tauffeier.
→ **Sonntag, 13. Juni**
10.30 Uhr: GD, Kommunionjubiläum.

ST. MICHAEL

→ **Sonntag, 9. Mai**
9 Uhr: GD.
→ **Sonntag, 16. Mai**
9 Uhr: GD.
18 Uhr: Maiandacht.
→ **Sonntag, 23. Mai**
9 Uhr: GD.
→ **Sonntag, 30. Mai**
9 Uhr: GD.
→ **Sonntag, 6. Juni**
9 Uhr: GD.
→ **Sonntag, 13. Juni**
9 Uhr: GD.

EV. GEMEINDE SCHÖNAU EMMAUSKIRCHE

→ **Sonntag, 2. Mai**
9.45 Uhr: Fahrdienst nach Stephanus.
→ **Sonntag, 9. Mai**
10 Uhr: GD, anschl. Kirchcafé.
→ **Donnerstag, 13. Mai**
10 Uhr: GD auf dem Waldfestplatz mit Posaunenchor.
→ **Sonntag, 16. Mai**
9.45 Uhr: Fahrdienst nach Stephanus.
11 Uhr: Männerkreis in Emmaus.
→ **Sonntag, 23. Mai**
10 Uhr: Fest-GD mit Abendmahl, anschl. Kirchcafé.
→ **Sonntag, 30. Mai**
9.45 Uhr: Fahrdienst nach Stephanus.

STEPHANUSKIRCHE

→ **Freitag, 7. Mai**
15 Uhr: Kunterbunter Kinderbibel-Nachmittag.
18 Uhr: Probe der Musiksession.
→ **Sonntag, 9. Mai**
9.45 Uhr: Fahrdienst nach Emmaus.
→ **Donnerstag, 13. Mai**
10 Uhr: GD auf dem Waldfestplatz mit Posaunenchor.
→ **Sonntag, 16. Mai**
10 Uhr: GD, anschl. Kirchcafé, parallel zum GD: Neu für Kinder „Bread & Prayer" Frühstück und mehr…
→ **Freitag, 21. Mai**
19 Uhr: Basteln und Spiele f. Jung + Alt.
→ **Fr./Sa., 21./22. Mai**
20 Uhr: Lesenacht mit Über-nachtung in Stephanus für Kinder im Alter von 6 - 11 Jahre.
→ **Pfingstsonntag, 23. Mai**
9.45 Uhr: Fahrdienst nach Emmaus.
→ **Sonntag, 30. Mai**
10 Uhr: GD, anschl. Kirchcafé.

ÖKUMENISCHER MITTAGSTISCH SCHÖNAU

→ **Freitag, 7. Mai**
12 - 13 Uhr: Kind & Kegel, Heilsberger Straße 11.
→ **Freitag, 21. Mai**
12 - 13 Uhr: Guter Hirte, Memeler Straße 34 a.

UNSER TEAM VOR ORT

Maria Baumgart
(Anzeigen Sandhofen/Schönau)
Taubenstraße 2a
68307 Mannheim
Fon 0621-788400
Fax 0621-788401
Mobil 0160-8223160
E-Mail:
m.baumgart@sosmedien.de

Roland Karschits
(Redaktion)
Am Kiefernbühl 17
68305 Mannheim
Fon 0621-4236480
Fax 0621-4236490
Mobil 0173-3477610
E-Mail:
r.karschits@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2010

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
11. Juni (01. Juni)	Rund ums Kind
16. Juli (07. Juli)	Freizeitangebote
20. August (11. August)	Kerwe
24. September (15. September)	Ausbildung, Erntedank
15. Oktober (06. Oktober)	Gesundheit,
05. November (26. Oktober)	Lange Nacht, Martinsgansessen
26. November (17. November)	Advent, Nikolaus
17. Dezember (08. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 11. Juni

In der nächsten Ausgabe:
Große Sonderseite zum Thema
Rund ums Kind

→ KOMPAKT

→ Termine in der Nachbarschaft

GARTENSTADT

→ **Samstag, 8. Mai**
20 Uhr: Rockfestival „Bands for Brazil", Gemeindehaus Gnadenkirche
→ **Mittwoch, 12. Mai**
15 Uhr: Gartenstädter erinnern sich „Das kulturelle Angebot", Bürgerhaus Gartenstadt.
→ **Samstag, 15. Mai**
13 - 18 Uhr: Kinder- und Jugendtag im Jugendhaus Waldpforte, Bürgerhaus und Bürgergarten. Mit Hip Hop Wettbewerb (Solisten und Duos), Marionettentheater, Zauberkünstler, mobiler Bibliothek und Präsentation von Vereinen, u. a. Anpfiff ins Leben.
→ **Donnerstag, 20. Mai**
16 Uhr: Märchenstunde, Freilichtbühne.
→ **Samstag/Sonntag, 22./23. Mai**
11 Uhr: Pfingstparkfest im Waldvogelgehege am Karlstern.
→ **Pfingstmontag, 24. Mai**
11 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst auf der Karlsternwiese
→ **Sonntag, 30. Mai**
11 Uhr: Musikalischer Frühschoppen, Bürgergarten.
→ **Donnerstag, 10. Juni**
18 Uhr: Claus Eisenmann Trio (100 Jahre Gartenstadt), Freilichtbühne.
→ **Sa./So.,12./13. Juni**
14 - 18 Uhr: „Kunst für alle" auf Plätzen und Häusern in der Gartenstadt (100 Jahre Gartenstadt).

→ Die Kurse des ASB im Mai und Juni

MANNHEIM-NORD. Folgende Kurse bietet der Arbeiter-Samariter-Bund im April an: Erste-Hilfe-Kurse am 15./16. Mai (Wochenende). Erste Hilfe am Kind am 29. Mai. Lebensrettende Sofortmaßnahmen am 22. Mai. Im Juni bietet der Arbeiter-Samariter-Bund an: Erste-Hilfe-Kurse am 5./6. und 19./20. Juni (Wochenende). Erste Hilfe am Kind am 26. Juni. Lebensrettende Sofortmaßnahmen am 12. Juni. Die Kurse finden im Klinikum Mannheim statt (Haus 8, Ebene 2, Zimmer 90). Anmeldung wird erbeten unter der Telefonnummer: 0621 / 72 80-240. Kurse für besondere Zielgruppen wie Erste-Hilfe-Training, Sanitätsausbildung, Ausbildung zum/zur Rettungshelfer/-in, Ausbildung zum/zur Rettungssanitäter/in, Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Rettungsassistent(en)in, Fortbildung medizinische Berufe auf Anfrage Informationen unter der Telefonnummer: 0621 / 72 80-240. *pm*

→ Termine der SPD Schönau

SCHÖNAU. Folgende Veranstaltungen meldet die SPD-Ortsverein Schönau:
→ **Samstag, 8. Mai**
10-12 Uhr: Infostand, Lena Maurer-Platz.
→ **Montag, 7. Juni**
19.30 Uhr: Funktionärsversammlung, Kultur-Centrum Siedlerheim.
→ **Samstag, 12. Juni**
10-12 Uhr: Infostand, Lena Maurer-Platz.
→ **Jeden Mittwoch**
18.30-19.30 Uhr: Sprechstunde für Bürger, Bürgerbüro. Das SPD-Bürgerbüro befindet sich im Danziger Baumgang 90. *red*